

LFS

Landwirtschaftliche  
Fachschule  
St. Andrä

2010

2011

– Jahresbericht –



Wir stärken euch die Wurzeln,  
wachsen aber, müsst ihr selbst!

# Jahresbericht

# 2010 | 2011



*St. Andrä*

# Das Schuljahr 2010/2011 – einige Gedanken



*Dir. Dipl. Ing. MUGGI Johann*

In diesem Jahr wurden erstmals keine größeren Bauvorhaben umgesetzt, sodass von Anfang an das Schuljahr ohne räumliche Einschränkungen starten konnte. Eine Änderung der landwirtschaftlichen Schulverordnung verlängert ab diesem Schuljahr die Pflichtpraxis auf 8 Wochen wobei der heurige 3. Jahrgang diese noch mit 4 Wochen abschließt. Die Schüler der zweiten Klassen werden die ersten vier Wochen ihrer Pflichtpraxis im letzten Schulmonat zwingend auf einem landwirtschaftlichen Betrieb und die zweiten vier Wochen im 3. Jahrgang wie bisher absolvieren.



*Der Haupteingang der LFS St. Andrä –  
die Fassade wurde schon im Schuljahr  
2007/2008 generalsaniert!*

## **Werteinheiten**

Vom Amt wurden der LFS St. Andrä 365,937 Werteinheiten vergeben. Davon stehen 31,97 WE schulautonom und 50,141 WE für den Internatsdienst zur Verfügung. Legt man die gesamten Werteinheiten auf einen Schüler zu Schulbeginn um, so ergeben sich 2,506 WE je Schüler, legt man sie auf volle Dienstposten um, so entspricht dies 18,3 Dienstposten.

Verwendung der schulautonomen Werteinheiten:

1a1b  
Klassenteilung in Deutsch und Mathematik, in Englisch zwei Gruppen statt 1,5 Gruppen je Klasse, in Informatik aus stundenplantechnischen Überlegungen 3 Gruppen statt 2 Gruppen je Klasse, Freigegegenstände Fußball (1a), Fächerkombination Obst und Bienen sowie Spielmusik.

2a2b  
Freigegegenstände Fußball (2a) und Waldwirtschaft spezial.

3a  
Klassenteilung in Deutsch, Mathematik, Englisch, Bewegung und Sport, Führung einer zusätzlichen



*Lehrerteam 2010/11 mit Dir. Dipl. Ing. Johann Muggi*

Praxisgruppe, Freigegegenstände Waldwirtschaft spezial, angewandter Pflanzenschutz, Technik der Holzbringung und Förderanträge.

36 Schüler in der dritten Klasse erlauben keine Klassenteilung, ein zusätzlicher Schüler hätte eine solche ermöglicht. Im praktischen Unterricht sind damit drei Praxisgruppen möglich. Die vierte Praxisgruppe wird aus dem schulautonomen Wertekontingent bestritten.

Folgende Praxisgruppen mit schulautonomer Spezialisierung werden in der 3. Klasse geführt:

- zwei Landwirtschaftsgruppen
- eine Waldwirtschaftsgruppe
- eine Landtechnikgruppe

Es schließen alle Schüler mit dem landwirtschaftlichen Facharbeiterbrief ab.

Lehrerkollegium St. Andrä:

Ing. Herbert Brunner, DPäd. Gerhard Ellersdorfer, Frau Ing. Karin Ertler, Ing. Gustav Fleischner, Ing. Gerald Gaugg, Dipl.-Ing. Otmar Gönitzer, Ing. Robert Haid, Ing. Gerhard Hipfl, Stefan Höfferer, Dipl.-Ing. Johann Muggi, Ing. Johann Payer, Ing. German Pichler, Christian Pongratz Bed, Frau Evelyn Quendler, Ing. Gernot Spendier, Ing. Johann Weber, Ing. Franz Wigoschnig, Ing. Peter Writz.

Frau Ing. Rosa Ellersdorfer vom Buchhof unterrichtet 1,895 WE (Hauswirtschaft Theorie und Praxis) in St. Andrä. Kollege Spendier unterrichtet 1,122 WE (DV-Praxis) und Frau Quendler 2,93 WE (Religion) am Buchhof. Herr HOL Gerhard Asprian unterrichtet den Freigegegenstand Spielmusik mit 0,46 WE je Woche.



*Herr HOL Gerhard Asprian mit der  
Bläsergruppe der LFS*

Die KollegInnen Höfferer, Ertler und Pongratz sind über einen IIL-Vertrag angestellt, die Kollegen Brunner, Ellersdorfer, Payer, Pichler und Spendier über einen Dienstvertrag auf unbestimmte Zeit mit voller Lehrverpflichtung, Frau Quendler über eben einen solchen aber mit halber Lehrverpflichtung. Die Kollegen Fleischner, Gaugg, Gönitzer, Haid, Hipfl, Muggi, Weber, Wigoschnig und Writz befinden sich in einem definitiv gestellten Dienstverhältnis ebenso Frau Reichl, die sich für das Schuljahr unbezahlt karenzieren ließ.

Die KollegInnen Gerald Gaugg und Rosa Ellersdorfer feierten den 50. Geburtstag.

*Herzlichen Glückwunsch!*



*50er Feier von Ing. Gaugg auf der Pferdefarm in Michaelsdorf*

## Schülerstatistik

### Schulbeginn/Schulschluss

Kl.	Schülerzahl	Mädchen	Praxisgruppen	Internisten	Mittagessen
1a	36/35	0	3	22/22	36/35
1b	36/36	0	3	20/19	36/36
2a	19/18	1	2	8/8	12/12
2b	19/18	0	2	10/10	17/16
3a	36/36	4	4	20/20	32/32
<b>Summe</b>	<b>146/143</b>	<b>5</b>	<b>14</b>	<b>80/79</b>	<b>133/131</b>

Trippolt M. 1a tritt am 6. Oktober ins Internat ein. Am 22. Oktober beenden Wagner 2a und Binder 2b den Schulbesuch und werden abgemeldet. Reichel 1a tritt am 24. Jänner in das Schülerheim ein. Dornig 1a beendet am 1. März den Schulbesuch. Die Schüler Taferner 1b und Jöbstl 1a ver-

lassen am 1. März und am 7. März das Internat. Trippolt M. 1a tritt am 1. 4. wiederum aus dem Schülerheim aus.

Das Mittagessen wird mit € 5,20,- verrechnet. Die Internatskosten liegen bei € 280,- im Monat.

*Lernen & Wohnen unter  
einem Dach – viele  
Freundschaften wurden  
schon im Internat  
geschlossen.*



## Wer unterrichtet was? – Wer unterrichtet was? – Wer unterrichtet was? – Wer unterrichtet was?

Gegenstand	1. Schulstufe	2. Schulstufe	3. Schulstufe
<b>Allgemein – Persönlichkeitsbildung</b>			
Religion	Brunner Quendler	Quendler	Quendler
Deutsch und Kommunikation	Gaugg Pongratz Höfferer	Höfferer Ertler	Höfferer Payer
Englisch	Haid Ertler Gaugg	Gaugg Haid	Gaugg Haid
Mathematik	Fleischner Brunner Pichler	Hipfl	Hipfl Writz
Informatik	Brunner Gaugg Höfferer Pichler Pongratz Writz	Payer Spendier Writz	Writz Spendier
Gesundheits- und Ernährungslehre, Allgemeine Hauswirtschaft			
Bewegung und Sport	Ertler		
Lebenskunde und Persönlichkeitsbildung	Weber Writz	Haid Hipfl	Fleischner Haid
Ökologie und Umweltschutz	Brunner Pichler	Haid Pongratz	
Politische Bildung und Rechtskunde	Payer		
Volkskunde und Regionalentwicklung	Weber	Weber	
Wirtschaft und Marketing	Hipfl Brunner	Weber	Gönitzer
<b>Fachtheoretische Stunden</b>			
Pflanzenbau	Haid Pongratz	Fleischner	Weber
Nutztierhaltung	Hipfl Gönitzer	Gönitzer	Hipfl
Landtechnik und Baukunde	Payer	Payer	Payer
Waldwirtschaft		Wigoschnig	Wigoschnig
Obstbau		Fleischner	

## Wer unterrichtet was? – Wer unterrichtet was? – Wer unterrichtet was? – Wer unterrichtet was?

Gegenstand	1. Schulstufe	2. Schulstufe	3. Schulstufe
Hauswirtschaft			Ellersdorfer R.
Direktvermarktung			Spendier
Betriebswirtschaft und Rechnungswesen		Brunner Muggi	Spendier
<b>– schulautonom</b>			
Buchführung	Hipfl		
Obstbau			Fleischner
<b>Praktischer Unterricht</b>			
Pflanzenbau	Pongratz Haid	Pongratz	Gönitzer Payer
Nutztierhaltung	Gönitzer Hipfl	Höfferer	Gönitzer Payer
Landtechnik und Baukunde		Writz Hipfl Ellersdorfer	Ellersdorfer
Metallbearbeitung	Ellersdorfer Brunner Haid Höfferer Weber Pongratz		
Waldwirtschaft		Wigoschnig	Wigoschnig Gönitzer
Holzbearbeitung	Pichler Fleischner		
Direktvermarktung			Spendier
Obstbau		Fleischner	
Betriebswirtschaft und Rechnungswesen			Spendier
Hauswirtschaft und Kochen			Ellersdorfer R.
Fächerkombination Technik	Ellersdorfer		
Fächerkombination Wald	Wigoschnig		
Holztechnik		Pichler	
Europäische Agrarpolitik			Höfferer
Maschinenkunde			Ellersdorfer
Direktvermarktung Fleisch		Spendier	

## Wer unterrichtet was? – Wer unterrichtet was? – Wer unterrichtet was? – Wer unterrichtet was?

Gegenstand	1. Schulstufe	2. Schulstufe	3. Schulstufe
Technisches Zeichnen	Brunner Ellersdorfer Gaugg Höfferer Pongratz Writz	Writz	
<b>Kurse</b>			
Erste-Hilfe-Kurs		Brunner	
Traktorführerkurs		Brunner Ellersdorfer Weber Writz	
<b>Kurse schulautonom</b>			
Holz-, Metalltechnik		Ellersdorfer Fleischner Pichler Writz	
Tiergesundheit I		Gönitzer Hipfl Höfferer Payer	
Tiergesundheit II			Gönitzer Hipfl Höfferer Payer
Holzbautechnik			Fleischner Gaugg Pichler Wigoschnig
<b>Freigegegenstände</b>			
Spielmusik	Asprian	Asprian	Asprian
Bewegung und Sport Fußball	Weber	Haid	
Waldwirtschaft spezial			Wigoschnig
Angewandter Pflanzenschutz			Gönitzer
Technik der Holzbringung			Wigoschnig
Förderanträge			Höfferer
Fächerkombination Obst und Bienen	Höfferer		

## Personal

Beim Personalstand gibt es keine Veränderungen zum Vorjahr. Frau Gerda Polanc feiert im Schuljahr 2010/2011 den 50. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch!

*Folgende Personen sind beschäftigt:*

Frau Britzmann Anna (Sekretärin), Frau Forsthuber Karin (Haus und Küche), Frau Höck Roswitha (Haus und Küche), Frau Hildegard Maier (Haus und Küche), Frau Waltraud Petschenig (Haus und Küche), Herr Peter Pirker (Wirtschaftsleiter), Frau Gerda Polanc (Haus und Küche), Herr Hannes Weber (Hauswart).



*50er Feier von Polanc Gerda in der Buschenschenke vlg. Schaufelbauer in Ettendorf*



*Ein kleines Dankeschön vom Absolventenverband an Höck Roswitha, Pirker Peter, Petschenig Waltraud, Polanc Gerda, Maier Hildegard, Forsthuber Karin und Britzmann Anni*

## Baumaßnahmen/Investitionen

Im Innenhofbereich wurden auf Grund von Setzungen Reparaturarbeiten im Bereich der Asphaltdecke durchgeführt.

Folgende Malerarbeiten konnten vor allem in den großen Ferien und Weihnachtsferien abgeschlossen werden: Turnsaal, Speisesaal, Stiegenhaus im Küchenbereich, Verarbeitungsraum im Bereich der Direktvermarktung, 3a Klasse, Ausbesserungsarbeiten in allen Klassen und Internatszimmern.

Die Parkettböden wurden in folgenden Räumen saniert: Internatszimmer 4, 5, 6, 7, 10, 11, 30 und im Lehreresszimmer.

Die Aula wurde im Eingangsbereich mit einigen Tischlereielementen, der Speisesaal mit einigen Bildern von Günter Moser neu gestaltet.

Für den Informatikunterricht wurden 19 Laptops und ein Aufbewahrungsschrank neu angeschafft.

Aus dem Ballerlös konnte ein Rauch Düngerstreu-



*Die Motorsägenwartung kann nun mit einem modernen Pinselwaschtisch im Wert von € 2.376,-, der vom Ballerlös finanziert wurde, durchgeführt werden!*

er AXIS 20.1Q um € 7500,-, Fassungsvermögen 1000 Liter, Steuerung über Quantron E und für den Waldwirtschaftsunterricht ein Bio-Circle Maxi Pinselwaschtisch um € 2376,- gekauft werden.



*€ 7.500,- flossen aus dem Ballerlös in einen haus-eigenen Düngerstreuer, der nun für die Landwirtschafts- und Landtechnikpraxis zur Verfügung steht.*



*Der Speisesaal wurde nicht nur ausgemalt, sondern auch mit modernen Bildern ansprechend gestaltet.*

# Stundentafel

## LFS St. Andrä

### Stundentafel der Landwirtschaftlichen Fachschule

St. Andrä

Schuljahr:

2010/2011

Pflichtgegenstände	1. Schulstufe		2. Schulstufe		3. Schulstufe				
<b>Allgemein- Persönlichkeitsbildung</b>									
Religion	2		2		2				
Deutsch und Kommunikation	3		2		2				
Englisch	2		2		2				
Mathematik	2		1		1				
Informatik	2		2		1				
Gesundheits- und Ernährungslehre	1								
Allgemeine Hauswirtschaft									
Bewegung und Sport	3		3		2				
Lebenskunde und Persönlichkeitsbildung	1		1						
Ökologie und Umweltschutz	1								
Politische Bildung und Rechtskunde	1		1		1				
Volkskunde und Regionalentwicklung					1				
Wirtschaft und Marketing	1		1						
<b>Summe</b>	<b>19</b>		<b>15</b>		<b>12</b>				
<b>Fachliche Bildung - Fachth. Stunden</b>									
Pflanzenbau	1 bis 3	2	1 bis 2	2	1 bis 2	2			
Nutztierhaltung	1 bis 3	2	1 bis 2	2	1 bis 2	2			
Landtechnik und Baukunde	1 bis 3	2	1 bis 2	1,5	1 bis 2	1			
Waldwirtschaft			1 bis 2	1,5	2 bis 3	2			
Obstbau			0,5 bis 2	1					
Hauswirtschaft					0,5 bis 2	0,5			
Direktvermarktung					1 bis 2	1			
Betriebswirtschaft und Rechnungswesen			1 bis 2	2	2 bis 4	2			
Schulautonome Stunden	0 bis 4		0 bis 4		0 bis 2,5				
Buchführung		1							
Obstbau						0,5			
<b>Summe</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>11</b>			
<b>Praktischer Unterricht</b>							<b>LW</b>	<b>WW</b>	<b>LT</b>
Pflanzenbau	0,5 bis 2	1	1 bis 2	1	1 bis 2	2	1	1	
Nutztierhaltung	0,5 bis 2	1	1 bis 2	1	1 bis 2	2	1	1	
Landtechnik und Baukunde			2 bis 4	3	2 bis 4	2,5	2,5	4	
Metallbearbeitung	1 bis 3	3							
Waldwirtschaft			2 bis 4	2	2 bis 4	2	4	2	
Holzbearbeitung	1 bis 3	3							
Direktvermarktung					1 bis 3	2	2	2	
Obstbau			0,5 bis 2	1					
Betriebswirtschaft und Rechnungswesen					0,5 bis 2	0,5	0,5	0,5	
Hauswirtschaft und Kochen					0,5 bis 2	0,5	0,5	0,5	
Schulautonome Stunden	0 bis 2		0 bis 3		0 bis 4				
Fächerkombination Technik		0,5							
Fächerkombination Wald		0,5							
Technisches Zeichnen		1		0,5					
Holztechnik				1					
Direktvermarktung Fleisch				0,5					
Europäische Agrarpolitik						0,5	0,5	0,5	
Maschinenkunde								0,5	
<b>Summe</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	
Gesamtwochenstundenzahl	<b>36</b>		<b>35</b>		<b>35</b>				

Unterricht in Kursform	1. Schulstufe		2. Schulstufe		3. Schulstufe	
Lebenskunde ( Erste Hilfe Kurs)			16 Std.			
Traktorführerkurs Theorie			60 Std.			
Traktorführerkurs Praxis			4Std/Schüler			
Kursunterricht - schulautonom	0 bis 1 UW	1	0 bis 2 UW	2	0 bis 3 UW	2
Melk- und Tierpflegekurs	1					
Tiergesundheitskurs			1		1	
Holzbautechnikkurs					1	
Holz-/Metalltechnikkurs			1			
<b>Freigegegenstände</b>						
Schulautonome Stunden	WE/h	h/Jahr	0 bis 3	0 bis 3	0 bis 2	
Spielmusik	1,105	15	5	5	5	
Bewegung und Sport - Fußball	0,955	60	30	30		
Waldwirtschaft-spezial	0,825	15				15
Volkskunde - Hofchronik	1,105	0				
Angewandter Pflanzenschutz	0,825	30				30
Technik der Holzbringung	0,825	15				15
Förderanträge	1,105	15				15
EDV-Vertiefung	1,105	0				
Fächerkombination Obst und Bienen	0,825	15	15			

# Der Schulgemeinschaftsausschuss (SGA)



*Der Schulgemeinschaftsausschuss 2010/11*

Dem SGA gehören folgende Personen an:

Vorsitz:

Dir. Dipl. Ing. Johann Muggi  
(kein Stimmrecht)

Lehrervertreter:

Ing. Herbert Brunner  
Ing. Gustav Fleischner  
Ing. Franz Wigoschnig

Elternvertreter:

Steinkellner Hubert (1a)  
Kaimbacher Peter (1b)  
Eberhart Maria (2a)  
Deixelberger Franz (2b)  
Wiesenbauer Sigrid (3a)  
Schilcher Karl Heinz (3a)

Schülervertreter:

Schatz Michael (1a)  
Streit Harald (1b)  
Pachler Michael (2a)  
Fellner Florian (2b)  
Brunner Christian (3a)  
Schriefl Daniel Josef (3a)

# Klassensprecher 2ab

## LFS St. Andrä

### **Pachler Michael (Klassensprecher 2a)**

Weißenberg 41, 9472 Ettendorf  
Hobbys: „Schuhplatteln“, Judo, Wasserrettung

### **Fellner Florian (Klassensprecher 2b)**

Twimberg 12, 9441 Twimberg  
Hobbys: Fußball, Moped fahren

Unsere Hauptaufgabe ist es, die Anliegen der Klassenkameraden zu vertreten. Wir verstehen uns auch als Bindeglied zwischen Lehrern und Schülern, so z.B. beim Finden eines Testtermins oder Exkursionspunktes.

Weiteres findet zweimal im Jahr eine SGA-Sitzung statt, bei der die Klassensprecher der drei Jahr-

gänge mitstimmen dürfen. In einer solchen Sitzung werden wesentliche Punkte, wie Schulleben, Veranstaltungen, Exkursionen, u. s. w. behandelt. Im Laufe des Jahres haben wir viele positive aber auch einige negative Erfahrungen gesammelt. Es ist nicht immer leicht die Anliegen der Schüler zu vertreten, da es oft unterschiedliche Meinungen zwischen Schülern und natürlich auch zwischen Lehrern und Schülern gibt.

In der Rolle des Klassensprechers lernt man mit Verantwortung umzugehen, da man oft sehr wichtige Aufträge von manchen Lehrpersonen bekommt.

*Wir möchten uns hiermit schon bei allen Lehren und Mitschülern für ihre Bemühungen bedanken und freuen uns schon auf das kommende Jahr in der dritten Klasse der LFS-St. Andrä!*



*Die Klassensprecher der 1. Und 2. Jahrgänge:  
Schatz Michael (1a), Streit Harald (1b),  
Fellner Florian (2b), Pachler Michael (2a)*

# Schulsprecher 2010/2011

## LFS St. Andrä

**Brunner Christian** (Schulsprecher)  
Unterauerling 31, 9451 Preitenegg  
Laufbahn: 4 Jahre VS Preitenegg, 4 Jahre HS St.  
Gertraud, 3 Jahre LFS

*Zukunft:* Hofübernehmer, Maurerlehre, landw.  
Meisterausbildung, Familie

*Hobbys:* Schifahren, Schwimmen, Landjugend  
(Preitenegg), mit Freunden ausgehen

**Schriefl Daniel Josef** (Schulsprecherstellvertreter)  
Friedhofsweg 80a, 9462 Bad St. Leonhard  
Laufbahn: 4 Jahre VS Bad St. Leonhard, 4 Jahre  
HS Bad St. Leonhard, 3 Jahre LFS

*Zukunft:* Hofübernehmer, KFZ-Mechanikerlehre  
mit Matura, Familie

*Hobbys:* Landjugend (Bad St. Leonhard), mit  
Freunden Spaß haben, Sport

## 3 Jahre LFS St. Andrä

Wenn wir jetzt auf drei Jahre Landwirtschaftliche Fachschule zurück blicken, ist die Zeit wie im Flug vergangen. Jeder von uns hat sich nicht nur körperlich sondern vor allem auch geistig verändert. Freundschaften fürs Leben und Grundsteine für den späteren Erfolg entstanden in diesen drei Jahren. Es wurden persönliche Höhepunkte erlebt – aber so hoch wie man oft hinauf geklettert war, flog man auch im gleichen Moment wieder in ein tiefes Loch.

### Der Rückblick:

#### 1. Klasse

Alles begann mit unserem ersten Schultag. Keiner wußte genau was auf ihn zukommen würde. Damals starteten wir in 2 Klassen zu je 36 Schülern mit den Klassenvorständen Ing. German Pichler und Ing. Herbert Brunner. Es dauerte seine Zeit bis wir uns untereinander in den Klassen

kannten und auch den Lehrern fiel es sichtlich schwer so manche Gesichter auseinander zu halten. Schnell merkten wir, dass an dieser Schule die 3. Klassen das Sagen über die 1. Klassler hatten. So kam man nachts manchmal unter der Matratze auf oder wurde im Winter bei Schneeballschlachten über den ganzen Sportplatz gezogen. Der Melkkurs am Stiegerhof war sehr interessant und lustig. Zahlreiche Exkursionen sowie der Schikurs in Obertraun werden ständig in unserer Erinnerung bleiben.

## 2. Klasse

Mit neuen Klassenvorständen und großem Lerngeist starteten insgesamt 41 Schüler in das zweite Schuljahr.

Ing. Hannes Payer übernahm die 2a Klasse und Dipl. Päd. Stefan Höfferer die 2b.

Mit dem neuen Jahr stiegen wir nicht nur in der „Rangordnung“ eine Stufe höher, sondern bezogen auch bis auf wenige Ausnahmen die großen Zimmern im 2. Stock. Der Unterricht in den ersten paar Schulwochen fand nicht in Klassenzimmern sondern wegen Umbauarbeiten in den Räumlichkeiten der Schnapsbrennerei sowie im Seminarraum der OVA statt. Ein besonders wichtiges Ereignis in der 2. Klasse war der Traktorführerscheinkurs. Bei der Exkursion, die nach Salzburg ging, hatten wir viel Spaß und erfuhren so manches über die Stiegl-Brauerei, das Pöttinger-Werk und außergewöhnliche Bauernhöfe. Ein besonderes Event war auch die Staatsmeisterschaft der Waldarbeit, die bei uns in St. Andrä ausgetragen wurde. Der Unterricht war gegenüber der ersten Klasse viel praxisbezogener und die Werkstücke anspruchsvoller und brauchbarer.

## 3. Klasse

Neues Jahr, andere Lehrer, einige Schüler weniger. Heuer kletterten wir in der internen „Rangordnung“ ganz nach oben. Leider hatten wir das Pech, daß wir nur mehr 36 Schüler waren und somit nicht mehr in zwei Klassen geteilt wurden. Unser Klassenvorstand war Dipl. Päd. Stefan Höfferer. Dieser „Gurktaler“ machte mit uns viel mit. Gleich am Anfang des Jahres starteten wir die erste Exkursion, welche in den Norden Österreichs ging. In der dritten Klasse hatten wir im Gegensatz zu den

anderen zwei Jahren eine noch vielseitigere Ausbildung. So kamen wir in der Praxis von Bad St. Leonhard bis nach Lavamünd das ganze Tal ab. Der Lerngeist von uns Schülern war kurzzeitig auf ein noch nie dagewesenes Tief gesunken und somit war es auch für die Lehrer nicht immer leicht diese große Klasse gewinnbringend zu unterrichten. An zahlreichen Kursen durften wir teilnehmen und bis auf wenige Ausnahmen haben wir es alle zu unserem Abschluss geschafft.

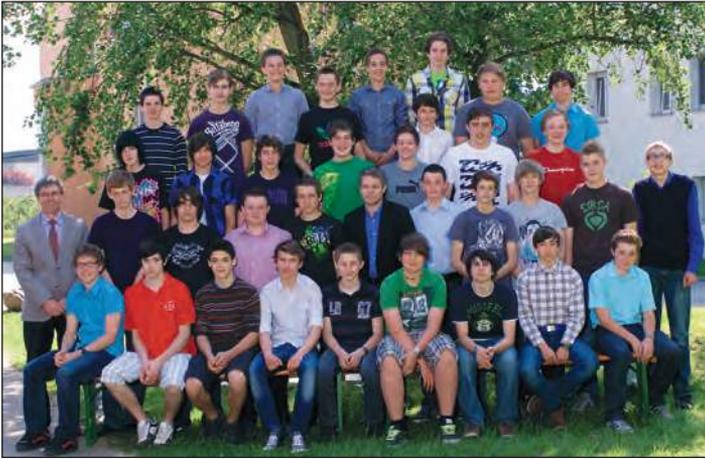
### **Abschließend möchten wir noch sagen:**

*Um Spaß in dieser Schule zu haben ist das Leben im Internat sehr fördernd.  
LFS St. Andrä – eine moderne und vielseitige Landwirtschaftliche Fachschule.  
Hier lernst du was fürs Leben.*



*Daniel Josef Schriefl (Klassensprecherstellvertreter) und Christian Brunner (Klassensprecher)*

# Schüler



**1a** 2010/2011

Bauer Stefan, Baumgartner Florian Michael, Dohr Sascha Walter, Duller Florian, Feldbacher Christoph, Fellner Marcel, Fritzl Thomas Norbert, Hiden Marcel Matthias, Jöbstl Hans-Peter, Knapp Stefan, Krobath Kris Martin, Kucher Florian, Oberdorfer Manuel Martin, Obronig Christopher, Pachoinig Thomas Walter, Perchthaler Michael, Peterschinek Dominik Gabriel, Pichler Hans-Peter, Pletz Harald Herbert, Raninger Maximilian Alexander, Reichel Michael Ralf, Riegler Christoph Erwin, Savic Phillip Alexander, Schatz Michael, Scheiber Alexander Dominik, Steinkellner Johannes, Steinkellner Richard, Theuermann Ralph, Tischler Lukas Georg, Trippolt Mathias, Urach Gabriel, Walkam Martin, Wascher Patrick, Wutscher Jürgen, Zmug Lukas



**1b** 2010/2011

Dohr Ulrich, Ellersdorfer Chris, Frauenthaler Florian, Guntschnig Thomas, Hambaumer Manuel, Hauser Claudio, Jöbstl Stefan, Kaimbacher Peter Ferdinand, Karczynski Patrick, Karner Andreas, Kogler Rene, Koitz Kevin, Leopold Nicolas, Loibler Kevin, Mostögl Michael, Opriessnig Marcel, Penz Martin, Poms Dominik, Salzmann Christoph, Schatz Arno, Schatz Dominik, Streit Harald, Taferner Christof, Taffent Raphael, Taupe Christoph Raphael, Töffel Mathias, Trauntschnig Philipp, Trinkl Lukas Walter, Tschernko Rene Christian, Wastian Sandro Rene, Weißhaupt Dominik, Wiedenbauer Christian Josef, Wischer Andreas Walter, Zarfl Thomas, Zaufl Thomas, Zippusch Alexander Stefan

# Schüler



**2a** 2010/2011

Dohr Georg Gernot, Eberhard Martin,  
Eberhard Stefan, Jahrer Georg, Kainz Andreas Franz,  
Kienzer Kevin, Maier Herwig, Pachler Michael,  
Pongratz Patrick Andreas, Primus Johannes,  
Reinhart Florian, Stifter Philipp Thomas,  
Stückler Thomas, Taupe Florian Bernhard,  
Tengg Patrick, Vallant Bernhard Egon,  
Wedam Daniel Klaus, Wulz Silvana Christine



**2b** 2010/2011

Berger Stefan, Bojer Georg, Deixelberger Martin  
Franz, Fehberger Ewald, Fehberger Thomas,  
Fellner Florian, Forjan Mike Dietmar, Gruber Christoph,  
Hainzl Sebastian, Hanschitz Lukas Horst,  
Joham Hannes Christian, Joven Thomas,  
Morak Dominik Werner, Ratschnig Markus Jörg,  
Steinkellner Georg, Stocker Christoph,  
Streit Gerald, Wucherer Martin

# Schüler



## 3a 2010/2011

Bäck Thomas, Baumgartner Christoph, Baumgartner Matthias, Brunner Christian, Brunner Christian, Feurle Victoria Silvia, Führer Franz Josef, Guntschnig Roland, Hassler Hannes, Joham Florian, Kamnik David Thomas, Mager Roland, Melcher Dominik Martin, Mischkot Lisa-Maria, Mohlhofer Manuel, Müller Helke Elisa, Oberländer Christoph, Pachler Phillip, Pietschnig Josef Franz, Poms Florian, Raffling Kerstin, Scharf Lukas, Schilcher Markus, Schönhart Thomas Johannes, Schriefl Daniel Josef, Schütz Patrick, Seelaus Martin, Seelaus Michael, Six Jürgen, Streit Bernhard, Stückler Markus, Sturm Michael, Thonhauser Lukas, Umschaden Carsten Alexander, Wiesenbauer Tobias Hermann, Wucherer Stefan

# Abschlussprüfung

## LFS St. Andrä

Nach Ablegen einer positiven Abschlussprüfung sind unsere Absolventen berechtigt in ein 2. Lehrjahr einzusteigen. Das Prüfungsergebnis wird am Jahres- und Abschlusszeugnis als Klauseltext abgedruckt.

Bei einer feierlichen Abschlussfeier erhalten die Schüler der 3. Klasse sowohl den landwirtschaftlichen Facharbeiterbrief als auch das Jahres- und Abschlusszeugnis.

Diese Prüfung setzt sich zusammen aus:

- 3 Theoriegegenständen
- 1 Praxisgegenstand
- 1 Projekt

Kürzel:

BL/Sp Betriebswirtschaft – Ing. Gernot Spendier  
 PPG/Gön Pflanzenbau Grünland – Dipl. Ing. Otmar Gönitzer  
 NTF/Gön Nutztierhaltung Fütterung – Dipl. Ing. Otmar Gönitzer  
 NT/Gön Nutztierhaltung – Dipl. Ing. Otmar Gönitzer  
 PPA/Fle Pflanzenbau Acker – Ing. Gustav Fleischner  
 PPG/Web Pflanzenbau Grünland – Ing. Johann Weber  
 WW/Wig Waldwirtschaft – Ing. Franz Wigoschnig  
 LT/Pay Landtechnik – Ing. Hannes Payer  
 Info/Sp Informatik – Ing. Gernot Spendier  
 LT/Ell Landtechnik – Dipl. Päd. Gerhard Ellersdorfer  
 HW/Elr Hauswirtschaft – Ing. Rosa Ellersdorfer  
 EU/Höf Europäische Agrarpolitik – Dipl. Päd. Stefan Höfferer  
 DV/Sp Direktvermarktung – Ing. Gernot Spendier  
 VK/Gön Volkswkunde - Dipl. Ing. Otmar Gönitzer

	prakt. Schwer- punkt	Prüfungen					Projekt
		Theorie Mündlich			Prakt. Prüfung		
1	Bäck Thomas	WW	BL/Spe	WW/Wig	PPG/Web	WW/Wig	WW/Wig
2	Baumgartner Christoph	LT	BL/Spe	LT/Pay	PPG/Web	LT/Ell	LT/Ell
3	Baumgartner Matthias	LW	BL/Spe	PPG/Web	EU/Höf	PPG/Gön	VK/Gön
4	Brunner Christian	LW	BL/Spe	PPG/Web	NTF/Gön	NT/Gön	DV/Sp
5	Brunner Christian	WW					
6	Feurle Victoria	LW	BL/Spe	PPG/Web	D/Höf	NT/Gön	VK/Gön
7	Führer Franz	WW	BL/Spe	WW/Wig	PPG/Web	WW/Wig	WW/Wig
8	Guntschnig Roland	LT	BL/Spe	LT/Pay	PPG/Web	LT/Ell	LT/Ell
9	Hassler Hannes	LW	BL/Spe	PPG/Web	EU/Höf	PPG/Gön	LT/Pay
10	Joham Florian	WW	BL/Spe	WW/Wig	PPG/Web	WW/Wig	WW/Wig
11	Kamnik David	LT	BL/Spe	PPG/Web	LT/Pay	LT/Ell	LT/Pay
12	Mager Roland	LW	BL/Spe	PPG/Web	EU/Höf	PPG/Gön	LT/Pay
13	Melcher Dominik	LW	BL/Spe	PPG/Web	EU/Höf	PPG/Gön	VK/Gön
14	Mischkot Lisa-Maria	LT	BL/Spe	LT/Pay	DV/Sp	LT/Ell	LT/Ell
15	Mohlhofer Manuel	LT	BL/Spe	LT/Pay	PPG/Web	LT/Ell	LT/Ell
16	Müller Helke	LW	BL/Spe	PPA/Fle	DV/Sp	NT/Gön	LT/Pay
17	Oberländer Christoph	WW	BL/Spe	WW/Wig	PPG/Web	WW/Wig	WW/Wig
18	Pachler Phillip	LW	BL/Spe	PPG/Web	DV/Sp	PPG/Gön	LT/Pay
19	Pietschnig Josef	WW	BL/Spe	WW/Wig	VK/Gön	WW/Wig	WW/Wig
20	Poms Florian	LW	BL/Spe	PPG/Web	HW/Elr	NT/Gön	LT/Pay
21	Raffing Kerstin	LW	BL/Spe	PPG/Web	D/Pay	NT/Gön	LT/Pay
22	Scharf Lukas	WW	BL/Spe	WW/Wig	PPG/Web	WW/Wig	WW/Wig
23	Schilcher Markus	WW	BL/Spe	WW/Wig	PPG/Web	WW/Wig	WW/Wig
24	Schönhart Thomas	LW	BL/Spe	PPG/Web	Info/Sp	PPG/Gön	LT/Pay
25	Schrieß Daniel	WW	BL/Spe	WW/Wig	HW/Elr	WW/Wig	WW/Wig
26	Schütz Patrick	LW	BL/Spe	PPG/Web	HW/Elr	NT/Gön	LT/Pay
27	Seelaus Martin	LW	BL/Spe	PPG/Web	HW/Elr	NT/Gön	LT/Pay
28	Seelaus Michael	LW	BL/Spe	PPG/Web	HW/Elr	NT/Gön	LT/Pay
29	Six Jürgen	LT	BL/Spe	LT/Pay	PPG/Web	LT/Ell	LT/Ell
30	Streit Bernhard	LW	BL/Spe	PPG/Web	DV/Sp	PPG/Web	LT/Pay
31	Stückler Markus	LT	BL/Spe	LT/Pay	PPG/Web	LT/Ell	LT/Ell
32	Sturm Michael	LW	BL/Spe	PPG/Web	HW/Elr	NT/Gön	LT/Pay
33	Thonhauser Lukas	LT	BL/Spe	LT/Pay	PPG/Web	LT/Ell	LT/Ell
34	Umschaden Carsten	LW	BL/Spe	PPG/Web	HW/Elr	PPG/Gön	LT/Pay
35	Wiesenbauer Tobias	LT	BL/Spe	LT/Pay	PPG/Web	LT/Ell	LT/Ell
36	Wucherer Stefan	LT	BL/Spe	LT/Pay	Info/Sp	LT/Ell	LT/Ell

# Abschlussprojekte

## LFS St. Andrä

Bei den Abschlussprojekten im 3. Jahrgang werden theoretische Grundlagen in die Praxis umgesetzt. Sowohl handwerkliche Fähigkeiten als auch Planungsaspekte und betriebswirtschaftliche



*Zu einem Vermarktungsprojekt zählen neben der Verarbeitung des eigenen Urproduktes auch eine Vollkostenrechnung, die Preisfindung und die konkrete Zielsetzung.*

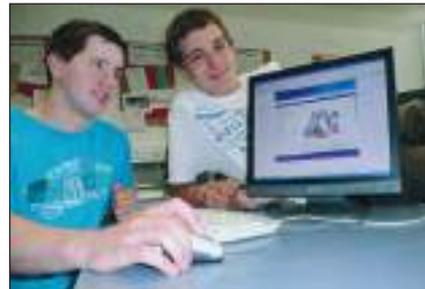


*In der Landtechnikwerkstätte werden unter der Führung von Dipl. Päd. Gerhard Ellersdorfer Eigenkonstruktionen gefertigt – z. B. Heckschaufel, Ruckezange, Ballentransportgabel, Ballenzange, Polterschild, Palettengabel.*

Grundlagen müssen berücksichtigt werden! Viele dieser Projekte stehen in engem Bezug zum elterlichen Betrieb, oder bereiten auf die berufliche Zukunft vor.



*Im Volkskundeunterricht wird mit Herrn Dipl. Ing. Otmar Gönitzer eine Hofchronik erarbeitet!*



*Mit Hilfe von Spezialsoftware werden sowohl ein Waldwirtschaftsplan als auch ein Stallplan erstellt.*

# Facharbeiterkurs 2010/2011



Bromann Raimund, Deinsberger Markus, Dobernig Christian,  
Janisch Simone, Jantschgi Hannes, Kainz Christina, Kainz Wolfgang, Karner Wolfgang, Konrad Claudia,  
Konrad Reinhold, Kopp Philipp, Maier Ewald, Maier Sandra, Ninaus Karin, Obronig Martin, Pilz Helmut,  
Pirker Friedrich, Prutej Günther, Pustnik Reinhold, Rakautz Martin, Rink Monika, Roschen Hans-Jörg,  
Scharf Simone, Schilcher Herta, Schmerlaib Bernhard, Schober Martina, Steharnik Hannes, Stocker Franz,  
Urbanz Elisabeth, Vallant Gerhard, Wulz Roland, Zarfl Melanie

# Chronologie des Schuljahres 2010/2011

## LFS St. Andrä

- 13. September: Schulbeginn

---

- 13. September: Eröffnungskonferenz

---

- 17. September: Besuch Hausmesse Firma Zultner, Muggi, Ellersdorfer, Writz

---

- 17. September: Einladung von Frau Polanc zur Buschenschenke Schaufelbauer

---

- 21. September: Dienstbesprechung Personal

---

- 21. September: Vorbesprechung Facharbeiterkurs

---

- 23. September: PV-Sitzung in Eberndorf, Brunner, Wigoschnig

---

- 28. September: Elternabend 1a1b

---

- 29. September: Elternabend 2a2b

---

- 30. September: Elternabend 3a

---

- 30. September: Englischseminar in Ehrental, Ertler, Haid



*Bezirkserntedankfest in St. Michael – über 3.000 Besucher freuten sich über eine Abordnung der LFS-Lehrer*

- 3. Oktober: Bezirkserntedankfest St. Michael

---

- 6. Oktober: Schulstartfest, Burgarena Finkenstein

---

- 6. Oktober: Dienstbesprechung Lehrer

---

- 11. Oktober: Regionaltreffen der Schüler- und Bildungsberater in Wolfsberg

---

- 12. Oktober: Seminar Bewegung und Sport in Faak, Fleischner, Writz

---

- 12. Oktober: SAP Schulung in Klagenfurt, Britzmann

---

- 13. Oktober: Maisbautag in Hatzendorf, 3a, Höfferer, Payer, Fleischner

---

- 15. Oktober: Seminar PR für Schulen am Stiegerhof, Spendier, Weber

---

- 18. Oktober: Seminar Unternehmensführung in Krastowitz, Spendier

---

- 19. Oktober: Vereinsgründung für internationale Projekte, FBS Wolfsberg, Gaugg, Muggi

---

- 20. Oktober: Dienstbesprechung Leiter in St. Andrä, Muggi



*Eine abwechslungsreiche Exkursion erlebten die Schüler des 1a Jahrganges!*

## - CHRONOLOGIE des SCHULJAHRES 2010/2011 -

21. Oktober: Vorstandssitzung Absolventenverband, Brunner, Pongratz, Weber, Muggi

22. Oktober: Vortrag über Sicherheitspolitik in Österreich, 3a

25. Oktober: Schulaunomom frei

27.-29. Oktober: Exkursion 2a2b, Steiermark, Haid, Pongratz, Ertler

27.-29. Oktober: Exkursion 3a, Bgld., NÖ, Höfferer, Payer, Quendler

27.-29. Oktober: Mitarbeitergespräche mit Personal, Muggi

28. Oktober: Talexkursionen 1a, Brunner, Hipfl, Writz

28. Oktober: Talexkursion 1b, Pichler, Fleischner, Weber

3. November: Beginn Schulpraxis Frau Fratzl

3. November: 100. Jahrestag der Schulgründung, pflanzen eines Bäumchens

4. November: Forsttechnik im Bauernwald, 3a, Wigoschnig, Weber

5. November: Seminar Unternehmensführerschein am Stiegerhof, Brunner

8. November: Schulführung HS Maria Loretto, Muggi



*Schüler der LFS, Nationalratsabgeordneter Bürgermeister Peter Stauber, Dominik Habsburg-Lothringen, Obmann unseres Absolventenverbandes Gerald Wutscher und Direktor Muggi setzten am 100. Jahrestag der Schulgründung einen Baum vor der Schule!*



*Öffentlichkeitsarbeit im KUSS bei der Veranstaltung „14 Jahre was nun?“*

9. November: Dienstbesprechung Personal, feedback von Mitarbeitergesprächen

9. November: Schulführung HS St. Paul, Muggi

9. November: PV-Sitzung Personal in Ehrental, Britzmann

10. November: Räumungsübung und Löschvorführung Herr Orasch

10.-26. November: Urlaub Frau Britzmann

11. November: Stadtbücherei St. Andrä, 3a, Payer



*Eine nächtliche Räumungsübung mit Feuerwehr im Internat*

## - CHRONOLOGIE des SCHULJAHRES 2010/2011 -

12. November: Hofübergabeseminar, Turnsaal, 3a
- 
15. November: Schulführung HS Maria Loreto, Muggi
- 
16. November: 14 Jahre, was nun? KUSS,
- 
17. November: Vorbesprechung Weihnachtsstück, Nikolaus Schwab
- 
18. November: Besuch durch Firma PMS, Muggi, Weber, Fleischner
- 
24. November: SGA Sitzung, Koralmblick
- 
- 25.-26. November: Seminar Pädagogische Hochschule, Muggi
- 
30. November: Seminar Kombidämpfer, Pirker, Petschenig, Höck
- 
1. Dezember: Schulbesichtigung HS Lavamünd
- 
2. Dezember: Schulführung Eltern, Muggi
- 
3. Dezember: BEST Klagenfurt, Muggi
- 
9. Dezember: Dienstbesprechung und Jahresabschlussfeier Personal, GH Kral
- 
9. Dezember: Auftaktveranstaltung Projekt JEWI, Wolfsberg, Muggi
- 
10. Dezember: Elternsprechtag
- 
14. Dezember: Rorate, Stadtpfarrkirche St. Andrä
- 
14. Dezember: Dienstbesprechung Schulleiter, Buchhof, Muggi
- 
15. Dezember: Dienstbesprechung Lehrer
- 
15. Dezember: Sitzung Absolventenverband, GH Zoller



*Zahlreiche Schulbesichtigungen ersetzen den „Tag der offenen Tür“ – am Bild eine Abordnung der Firma PMS*



*Der Elternsprechtag im Dezember ist immer sehr gut besucht!*

16. Dezember: PV Sitzung, Brückl, Brunner, Wigoschnig
- 
16. Dezember: Schulbesichtigung HS Lavamünd, Muggi
- 
22. Dezember: Funktionärsschulung Lagerhaus Lavanttal, Koralmblick
- 
22. Dezember: Weihnachtsfeier
- 
23. Dezember: Heimreisetag
- 
24. Dezember – 9. Jänner: Weihnachtsferien
- 
27. Dezember – 5. Jänner: Malerarbeiten



*Die Schüler der ersten beiden Jahrgänge auf dem Weg zum Bundessportheim in Obertraun.*

## – CHRONOLOGIE des SCHULJAHRES 2010/2011 –

- 13. Jänner: Schulführung HS St. Andrä

---

- 14. Jänner: Pressegespräch, Agrarwoche, Lavanttaler Bauernball

---

- 15. Jänner: Kärntner Weinbautag der LK im Turnsaal, Muggi

---

- 16.–21. Jänner: Schikurs 1a1b, Obertraun, Weber, Ellersdorfer, Hipfl, Fleischner

---

- 20. Jänner: Seminar, BFW Ossiach, Wigoschnig

---

- 18. Jänner: Schitag 2a2b3a Klippitzthörl, Haid, Writz, Pongratz, Gaugg, Pichler, Wigoschnig

---

- 20. Jänner: Schitag 2a2b3a Klippitzthörl, Haid, Writz, Pongratz, Gaugg, Spendier

---

- 25. Jänner: Bezirksschitag Koralpe, Hipfl

---

- 26. Jänner: Kobmidämpferseminar Klagenfurt, Forsthuber, Maier, Polanc

---

- 28. Jänner: Sitzung NMS St. Andrä in der HS St. Andrä, Muggi, Reichl

---

- 28. Jänner: Fahrsicherheitstraining in Maildorf, Brunner, Ellersdorfer

---

- 29. Jänner: Fahrsicherheitstraining in Maildorf, Gruppe 3a

---

- 29. Jänner: Tag der offenen Tür in der FBS Wolfsberg, Muggi

---

- 30. Jänner: Fahrsicherheitstraining in Maildorf, Gruppe 3a

---

- 31. Jänner: Fahrsicherheitstraining in Maildorf, Gruppe 3a

---

- 31. Jänner: Agrarwoche, EU Tag

---

- 1. Feber: Fahrsicherheitstraining in Maildorf, Gruppe 3a



*Unsere Sekretärin Frau Anni Britzmann mit Praktikantin Sophie Weber*

- 1. Feber: Pflanzenbauseminar, Krastowitz, Fleischner

---

- 1. Feber: Agrarwoche, Direktvermarktertag, Geflügeltag

---

- 2. Feber: Agrarwoche, Waldbauerntag

---

- 2. Feber: Versammlung der Viehzuchtgenossenschaft Lavanttal, GH Stoff, 2a2b, Hipfl

---

- 3. Feber: Agrarwoche, Rindertag

---

- 3. Feber: Religionsseminar, Tainach, Brunner, Quendler

---

- 4. Feber: Agrarwoche, Schweine- und Ackerbautag

---

- 5. Feber: Agrarwoche, Kärntner Obstbautag der LK im Turnsaal, Fleischner, Muggi

---

- 5. Feber: Lavanttaler Bauernball, KUSS, Wolfsberg

---

- 7. Feber: Amtsübergabe Präs. Wutscher, Krastowitz, Muggi

---

- 8. Feber: Raiffeisen Agrarsymposium, Messehalle Klagenfurt, 3a, Weber, Muggi

---

- 8. Feber: Notenkonferenz

---

- 9. Feber: Seminar Sekretärinnen, Ehrental, Britzmann

---

- 10. Feber: Schulbesichtigung von Eltern und Schülern

---

- 11. Feber: Schulnachricht

---

- 12.–20. Feber: Semesterferien

---

- 21. Feber: Gebietsversammlung des Holstein Verbandes

---

- 21.–25. Feber: Tiergesundheitskurs 3a, Holz-/Metalltechnikurs 2a2b, berufspraktische Woche 1a1b



*Der 3. Jahrgang beim Raiffeisen Agrarsymposium in der Messehalle in Klagenfurt*

## - CHRONOLOGIE des SCHULJAHRES 2010/2011 -

- 24. Feber: Vorstandssitzung Absolventenverband, Weber, Brunner, Pongratz, Muggi

---

- 2. März: PV Sitzung Personal, Ehrental, Britzmann

---

- 2. März: FSME Impfung

---

- 5. März: Maschinenring Vollversammlung, GH Stoff, Muggi

---

- 7.–11. März: Melkkurs 1a

---

- 8. März: Buchpräsentation, Turnsaal, 3a, Payer, Ertler, Gaugg

---

- 10. März: Seminar „Virtuelle Welten im Erziehungsalltag“, St. Veit, Haid, Spendier

---

- 11. März: Kleine Zeitung Verkostung der Mostbarkeiten, Muggi

---

- 18. März: Schulautonom frei, Seminar für alle Landwirtschaftslehrer „Neuro Didaktik“, Althofen

---

- 21.–25. März: Melkkurs 1b, Tiergesundheitskurs 2a2b

---

- 21. März – 15. April: Pflichtpraxis 3a

---

- 22. März: Dienstbesprechung Schulleiter, Goldbrunnhof, Muggi

---

- 25. März: Bezirksredewettbewerb, Koralmblick, Payer, Gaugg

---

- 28. März – 7. April: Traktorführerkurs, 2a2b

---

- 31. März: Vortrag „Straffrei durch die Pubertät“, KUSS, Wolfsberg, 1a1b

---

- 4. April: Absolventen- und Meistertag, Krastowitz, Pongratz, Muggi

---

- 6. April: FSME Impfung



*Beim Holz-/Metalltechnikkurs der beiden 2. Jahrgänge wird auch geschweißt!*

- 7.–8. April: Waldolympiade in Ossiach, Gönitzer, Wigoschnig

---

- 8. April: Geburtstagsfeier Grössing, Preitenegg, Quendler, Pichler, Muggi

---

- 12. April: Dienstbesprechung Lehrer

---

- 14. April: Landesprämierung Obstbau der LK, Fleischner, Muggi

---

- 14.–15. April: Staatsmeisterschaft in der Waldarbeit, Raumberg, Gönitzer, Wigoschnig

---

- 16.–26. April: Osterferien

---

- 30. April: Schulball

---

- 2.–6. Mai: Eigenbestandsbesamungskurs, Althofen, St. Donat, 5 Schüler

---

- 3. Mai: Religionslehrerseminar, Tainach, Brunner, Quendler

---

- 3. Mai: Weinsensorik von ital. Fachleuten, 3a, Fleischner, Gönitzer, Spendier, Muggi

---

- 5. Mai: Frühjahrstagung AHS und BMHS Religion, Quendler

---

- 11. Mai: Klassenfotos

---

- 13. Mai: Bewegungsstraße SVB, 2a2b

---

- 17. Mai: Seminar Landtechnik und Baukunde, Raumberg/Gumpenstein, Payer

---

- 19. Mai: Felderbegehung Jakling, 3a

---

- 19. Mai: Laufveranstaltung „Das Laufwunder“ zu Gunsten von youngCaritas

---

- 20. Mai: Ballnachfeier für Mitarbeiter, GH Rabensteiner



*Bezirksredewettbewerb: Poms Florian (1. Bezirk und Land), Brunner Christian (3. Bezirk) und Schrieffl Daniel (1. und 2. Bezirk; 3. Land)*

## - CHRONOLOGIE des SCHULJAHRES 2010/2011 -

- 26. Mai: Leichtathletik Bezirksmeisterschaft, Weber

---

- 26. Mai: Seminar Laubwaldbewirtschaftung, GH Kropf, Wigo-schnig

---

- 27. Mai: Liederabend des MGv St. Andrä in der LFS

---

- 30. Mai: Begehung mit Frau Dr. Poms und Ing. Schwarz, AMI

---

- 31. Mai: Fußballturnier, Litzlhof, Weber

---

- 1. Juni: Elternsprechtag

---

- 3. Juni: Schulautonom frei

---

- 8. Juni: SGA Sitzung, Koralmblick

---

- 10. Juni: Schulschluss 2a2b

---

- 11. Juni – 8. Juli: Pflichtpraxis 2a2b

---

- 14. Juni: Betriebsausflug Personal

---

- 15. Juni: § 54 Abs. 6 Klassenkonferenz

---

- 16.–17. Juni: Exkursion zum Lagerhaus Feldtag in Wieselburg, 3a, Höfferer, Payer, Quendler

---

- 24. Juni: Schulautonom frei

---

- 27. Juni – 1. Juli: Holzbautechnikkurs, 3a

---

- 28. Juni: Bewegungsschule SVB, 1a1b

---

- 30. Juni: Projekt „Reingschaut“ mit Hauptschülern

---

- 1. Juli: Notenkonferenz

---

- 4.–5. Juli: Abschlussprüfung 3a

---

- 4.–5. Juli: Wettbewerb Holz, Metall, LW, 1a1b

---




*So wie jedes Jahr ein Höhepunkt im 2. Jahrgang  
– der Traktorführerkurs*



*LFS Ball 2011 ...*

*...da geh i hin!*

- 5. Juli: Projekt „Reingschaut“ mit Hauptschülern

---

- 6. Juli: Abschlussgottesdienst

---

- 6. Juli: Fußballspiel Lehrer gegen 3a

---

- 7. Juli: Facharbeiterbriefverleihung

---

- 8. Juli: Abschlusskonferenz

---

- 8. Juli: Abschlusssessen für Personal und Lehrer

---

- 10.–17. Juli: Abschlussreise nach Mallorca

---




*Der 3. Jahrgang nahm wie jedes Jahr an der Felderbegehung in Jakling teil. Experten der LK Kärnten gaben direkt im Acker Auskunft über Anbau, Pflege und Ernte.*

# Schulstartfest

Das Schulstartfest 2010/11 fand heuer in der Burgarena Finkenstein statt.

Unser Fußmarsch führte uns die malerische Schönheit der Natur Kärntens vor Augen. Den Gottesdienst feierten wir mit dem ehrwürdigen Bischof Alois Schwarz und Superintendent Sauer. Die „seven hills“ umrahmten musikalisch die Feier.



*Bischof Dr. Alois Schwarz und Superintendent Mag. Manfred Sauer gestalteten den Gottesdienst*



*Tolle Herbststimmung in der Freiluftarena Finkenstein*

# Saatbeetkombi im Praxisbetrieb – Elchtest bestanden!

Im Jubiläumsschuljahr 2009/2010 konstruierte und fertigte Dipl.Päd. Gerhard Ellersdorfer mit Schülern der 3. Klasse eine Saatbeetkombination in Verbindung mit einer Ackerschleppe.

Der landwirtschaftliche Praxisunterricht, welcher an der LFS St. Andrä, einzigartig in Kärnten, ausschließlich auf ausgewählten landwirtschaftlichen Betrieben unter praxistauglichen Bedingungen stattfindet, war die ideale Plattform, die Saatbeetkombi einem strengen Testverfahren, als Ackerschleppe im Frühjahr und als Saatbeetkombination im Herbst, zu unterziehen. In Zusammenarbeit mit den Betriebsführern sind die Vorzüge der Saatbeetkombi hervorgehoben und auch Verbesserungsvorschläge erörtert worden.

**Emmerich Loibnegger,  
Milchviehbetrieb  
vlg. Neuhofer in  
Maria Rojach:**



*„Wie bei allen Ackerschleppen ist der richtige Zeitpunkt, bezogen auf die Feuchtigkeit des Bodens, enorm wichtig. Die Abschlepparbeit und das leichte Auflockern durch die Doppelwalzen sind in trockenen Monaten die besten Voraussetzungen, dass die Winterfeuchte im Boden erhalten bleibt. Ideal sind die getrennten Einstellmöglichkeiten für jedes der drei Eggenfelder.“*

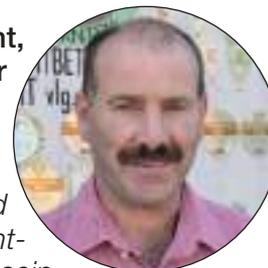


**Alfred Pongratz,  
Biobetrieb  
vlg. Neubauer,  
in Untereberndorf:**

*„Als Biobauer ist man auf ökonomie- und ökologiebe-*

*wusstes Handeln ausgerichtet. Dieses Gerät erspart eine zweite Investition und hilft durch richtige Einstellungen in der Unkrautregulierung. Die nachlaufenden Walzen lockern etwas und legen sowohl Keimfäden als auch aufgelaufene Pflanzen zum Vertrocknen an die Oberfläche. Beim Wintergetreideanbau wird sie als normale Saatbeetkombination verwendet.“*

**Erwin Rutrecht,  
Milch- und Käsebauer  
vlg. Wetzl in  
St. Margarethen:**



*„Meine Ackerflächen sind sehr weit voneinander entfernt. Es kann schon sein, dass am Pachtbetrieb in St. Andrä gleichzeitig Silomaisflächen zum Abschleppen und Getreideflächen zum Aufeggen sind. Ich brauche dazu nur mit einem Arbeitsgerät anrücken und kann mir so wertvolle Zeit und auch Geld ersparen, weil Transportfahrten bezüglich Treibstoffverbrauchs nicht gerade billig sind. Ich könnte mir vorstellen die Saatbeetkombi, sollte sie einmal im Handel angeboten werden, zu kaufen.“*

Zusammenfassend kann man sagen, dass nach einem harten Praxiseinsatz der Saatbeetkombi das Lernziel, Konstruieren und Fertigen eines praxistauglichen Ackergerätes erreicht worden ist.



*Saatbeetkombi im Praxistest auf verschiedenen Äckern*

# Landwirtschaftspraxis kennt keinen starren Stundenplan



*Stallarbeiten werden hauptsächlich im Winter durchgeführt*

Wenn man die Pflanzenbau- und Nutztierpraxis wirklichkeitsnah, d. h. so wie es auf einem landwirtschaftlichen Betrieb praktiziert wird, unterrichten möchte, ist ein fixer Stundenplan kaum einzuhalten. Die jahreszeitlichen Arbeitsabläufe halten sich vor



*In der Vegetationszeit läuft die Pflanzenbaupraxis*



*Nutztierpraxis 2. Jahrgang im Schweinestall mit Schülerin Wulz Silvana*

allem durch den Einfluss des Wetters, nicht an einen Schulstundenplan.

Umso wertvoller ist es für den Praxisunterricht, wenn Betriebsleiter für diese Umstände großes Verständnis aufbringen.



*Feurle Victoria im Herbst beim Schwaden*



Die Forstgruppe beim Pflügen



Poms Florian ist mit wachsamen Augen beim Kreiseln

Die Pflanzenbaupraxis ist immer dann, wenn Unterrichtsinhalte in die Vegetationszeit fallen, wogegen die Nutztierpraxis hauptsächlich im Spätherbst und Winter unterrichtet wird. So gelingt es, dass auch auf den zeitlichen Arbeitsablauf landwirtschaftlicher Betriebe Rücksicht genommen wird.



Praktischer Unterricht in Kleingruppen mit Selbstfahrhäcksler



Im 3. Jahrgang kommen auch große Geräte zum Einsatz

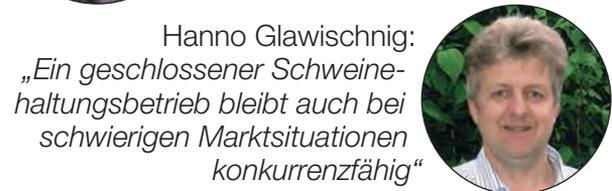
### Vielfältige Landwirtschaftspraxis

... einige Aussagen unserer Praxisbetriebe:



Christoph Kopp:

„Hühnermast schafft auf unserem Betrieb ein Zusatzeinkommen. Ich brauche für den Zuerwerb den Betrieb nicht verlassen“



Hanno Glawischnig:

„Ein geschlossener Schweinehaltungsbetrieb bleibt auch bei schwierigen Marktsituationen konkurrenzfähig“

Evelyn und Valentin Perchthaler:

„Unsere positive Einstellung zur Schafhaltung soll sich auf Schüler übertragen“



# Botanischer Forstgarten

Im Rahmen des praktischen Unterrichtes in Waldwirtschaft wurde mit dem 1. und 2. Jahrgang ein Botanischer Garten am Gelände der LFS St. Andrä errichtet. Etwa 80 einheimische Nadel- und Laubhölzer sollen den Schülern einen Überblick über die Vielfalt der forstlichen Bäume und Sträucher geben.

Nach dem Abheben des Rasenziegels wurde das Erdreich gelockert, ein Pflanzloch errichtet und die

Pflanzen fachgerecht eingesetzt. Eine Rindenmulchschicht soll die Verunkrautung nahe am Stamm verhindern, um eine optimale Pflege der Anlage zu gewährleisten.

In einem weiteren Schritt werden alle Baumarten mit Schautafeln versehen, um den Schülern die Möglichkeit zu geben, sich durch selbsttätiges Beobachten und Lernen die Nadel- und Laubhölzer einzuprägen.



*Wir bedanken uns für das Sponsoring der Kärntner Forstbaumschulen!*

*Die Schüler des 1. und 2. Jahrganges waren mit Begeisterung beim Pflanzen der Bäume dabei.*

## 2 Kurse an der LFS:

*Motorsägenkurs für Frauen – Motorsägenkurs für Quereinsteiger*



*Frauenpower in der Forstwirtschaft*

Auch im Schuljahr 2010/2011 fand wieder ein Motorsägenkurs für Frauen statt.

Dass Frauenpower auch in der Forstwirtschaft immer mehr gefragt ist, zeigt der Umstand, dass aufgrund der hohen Zahl an Anmeldungen der Kurs in zwei Gruppen durchgeführt werden musste.

In der Werkstätte ging es um den Aufbau und die Sicherheitseinrichtungen an der Motorsäge, das Zerlegen und Reinigen derselben, sowie die fachgerechte Instandsetzung der Motorsägenkette.

Im praktischen Teil wurden Bäume fachgerecht geschlägert, entastet und abgelängt.

Sämtliche praktische Tätigkeiten wurden natürlich immer unter dem Aspekt der Arbeitssicherheit im Wald durchgeführt, die persönliche Schutzausrüstung ist dafür natürlich eine wichtige Voraussetzung.



*Zehn interessierte Waldbesitzer, vom Arbeiter bis zum Kinderarzt, erlernten die Grundkenntnisse der Motorsägenhandhabung!*

Die Idee, einen Motorsägenkurs für Quereinsteiger an der LFS St. Andrä anzubieten, schwirrte schon länger in einigen Köpfen, eine erstmalige Durchführung gelang im Schuljahr 2010/2011.

Kursinhalte waren die Persönliche Schutzausrüstung, die tägliche Wartung der MS, das Schärfen der Motorsägenkette sowie das fachgerechte Fällen, Entasten und Ablängen von Bäumen.

Mit vielen neuen Erkenntnissen und kleinen Tricks bei der Motorsägearbeit verließen die Teilnehmer einen spannenden und interessanten Kurstag.

# Staatsmeisterschaft der Waldarbeit

*Ein Mixed-Team mischt bei den Burschen auf*



*Müller Helke (3. Jg.) beim Kettenwechsel*

Bei der Staatsmeisterschaft der Waldarbeit für Schüler und Studenten trat die LFS St. Andrä erstmals mit einem Mixed-Team, bestehend aus Mischkot Lisa-Maria, Müller Helke, Hainzl Sebastian und Bojer Georg, an.

Auch hier hat Frauenpower schon längst Einzug gehalten, es traten sogar vier reine Mädchenteams an.

Am Ende des zweiten Bewerbungstages brachte die Abrechnung aus den Teilbewerben „Fällschnitt“, „Präzisionsschnitt“, „Kettenwechsel“ und „Kombinationsschnitt“ den 10. Gesamtrang, noch vor einigen Burschenteams.

Mischkot Lisa-Maria erreichte in der Damenwertung beim „Kombinationsschnitt“ den 5. Rang.



*Hainzl Sebastian  
(2. Jg.)  
erreichte im Team  
der LFS  
den  
10.  
Gesamtrang*



# Alpe-Adria-Waldolympiade

*LFS St. Andrä tritt mit 2 Teams an*



*Bojer Georg, mit seinem Team aus dem 2. Jahrgang konnte wertvolle Erfahrungen für das nächste Jahr sammeln.*

An der Forstlichen Ausbildungsstätte Ossiach fand in diesem Jahr die 6. Alpe-Adria-Waldolympiade statt. 18 Mannschaften aus Italien, Kroatien, Slowenien und Österreich lieferten sich ein Kräfte-messen in den Disziplinen „Fällschnitt“, „Kettenwechsel“, „Kombinationsschnitt“ und „Präzisionschnitt“.

Unser Team 1 – bestehend aus Mischkot Lisa-Maria, Müller Helke, Hassler Hannes und Hainzl Sebastian – also ein gemischtes Team, konnte sich im Mittelfeld platzieren.

Team 2 – bestehend aus Bojer Georg, Fehberger Thomas, Pachler Michael und Fellner Florian – erbrachte ebenfalls gute Leistungen und konnte auch viel Erfahrung für weitere Bewerbe sammeln.



*Sowohl das gemischte Team als auch das Team der 2. Klasse schlugen sich tapfer.*



*Fellner Florian (2. Jg.) beim Präzisionschnitt*

# Fleischverarbeitung mit Köpfchen

Mit einem Grinser im Gesicht kommt Scharf Lukas, Schüler des 3. Jahrganges, an einem Freitagnachmittag nach Hause.

In einer großen Schachtel bringt er seinen Eltern ca. 40 vakuumierte Kärntner Bauernsalamis mit. Hergestellt hat er diese regionale Spezialität im DV-Unterricht aus seinen hauseigenen Mastschweinen.

So wie er haben auch heuer wieder einige Schüler ihre Tiere im praktischen Unterricht zu fertigen Produkten verarbeitet.

**Kärnten ist weit über die Grenzen hinaus bekannt für vorzügliche bäuerliche Dauerware – schauen wir, daß es so bleibt!**



*Brunner Christian und Scharf Lukas: Schlachttiere in die Schule mitbringen und mit den fertigen Produkten wieder nach Hause kommen – das ist das Motto der DV-Praxis*



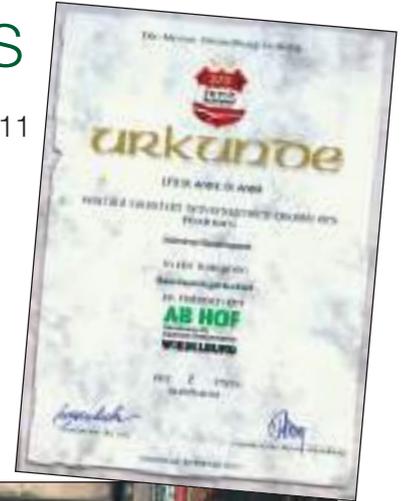
*Genaueres Arbeiten, aber auch sorgfältige Planung und technologisches Fachwissen sind das Fundament für eine erfolgreiche Be- und Verarbeitung!*

# Top Qualität an der LFS

Kärntner Bauernsalami	Gold	Speckkaiser 2011
Bauchspeck geräuchert	Silber	
Kärntner Bergsalami	Silber	
Kärntner Trockenwürstl	Silber	

*In der Königsdisziplin, der Rohwurstherstellung, erreichte die LFS mit der Kärntner Bauernsalami eine Goldmedaille*

*LFS-Speck kann sich sehen lassen!*



# Top Qualität an der LFS

## Praktischer Gegenstand Obstverarbeitung:

Apfelwein Breaburn	Silber	Kärntner
Apfelsaft klar	Silber	Landesbewertung
Birnen-Quittenbrand	Silber	
Zwetschenbrand	Bronze	
Zwetschenbrand	Bronze	
Birnenbrand	Bronze	
Apfelwein Renette	Bronze	
Apfelsaft	Bronze	
Schwarze Apfelbeere Brand	Gold	Mostbarkeiten
Zwetschenbrand	Silber	Alpe Adria
Wildapfelbrand	Silber	Verkostung
Apfelsaft	Silber	
Apfelmost	Bronze	



Besonders stolz ist die Schule auf eine Gold-medaille im Edelbrandbereich



Der LFS-Most überzeugt mit guter Qualität



Auch die Buchhof-Schülerinnen vom 3. Jahrgang absolvieren bei uns an der LFS die DV-Praxis – wie man sieht mit großem Erfolg.



# Erweiterung der Obstanlage

Unter dem Motto

**„Ein gutes Ausgangsprodukt ist die Grundvoraussetzung für ein tolles Endprodukt“**

wurde vergangenen Herbst von den Schülern der 2. Klasse im Zuge des Obstbauunterrichtes eine kleine Zwetschkenanlage errichtet. Die beiden Hauszwetschkenarten WOLF und SCHÜFER wurden ausgepflanzt.

Als Unterlage wurde Sankt Julien A ausgewählt. Auch die Quittenanlage wurde erweitert.

Und nun freuen wir uns darauf, dass die Bäume bald reichliche Früchte tragen, und so die gewünschte Grundvoraussetzung für tolle Edelbrände sind.



*Das Verkosten von fertigen Produkten zählt zu den wichtigsten Arbeitsschritten in der Obstverarbeitung – am Bild eine Weinverkostung an der Schule.*



*Das Formieren eines Zwetschken-Spindelbusches – wichtig für den späteren Kronenaufbau!*

# JEWI

Jung Engagiert Wirtschaftlich Interessiert

Hallo Florian! Du hast mit 3 anderen Schulkollegen (Brunner Christian, Schönhart Thomas und Sturm Michael) in deiner Freizeit am Projekt JEWI teilgenommen! Was kann man sich darunter vorstellen?

JEWI ist ein Pilotprojekt des Regionalmanagements Lavanttal. Es wurde in die Welt gerufen, um junge Führungspersönlichkeiten auszubilden.

In 12 Workshops entwickelten wir unsere eigene Geschäftsidee. Am Beginn stellten sich 60 Jugendliche, vorwiegend aus Mittelschulen, einem Casting – 26 haben die strengen Richtlinien erfüllt und am Ende ein Zertifikat erhalten!

Bei diesem Projekt haben wir in Teams unser eigenes Young Business, d. h. unsere eigene Firma gegründet. Wir sammelten einzigartige und wertvolle Erfahrungen und bekamen so richtig Lust aufs Unternehmertum.

JEWI geht es um verantwortliches und nachhaltiges Wirtschaften. Wer sich selber kennt und gut in Teams arbeitet, kann sich schnell jede fachliche Kompetenz aneignen!



*Poms Florian*



*Brunner Christian und Poms Florian präsentieren ihre Abschlussarbeit*



*Landesrat Dr. Josef Martinz und Frau Mag. Kanduth vom Modehaus Offner überreichen den erfolgreichen Jungunternehmern ihre Zertifikate*

# Die LFS topfit!

Neben den fachlichen Kompetenzen glänzt die LFS auch im Sportbereich.  
Auf folgende Erfolge können wir heuer zurück blicken:



*1. Platz beim Bezirksschulschiennen für die Mannschaft der LFS (Salzmann Christoph 1b, Zmug Lukas 1a, Dohr Sascha 1a, Kainz Andreas 2a)*



*Laufwunder 2011  
Diese caritative Laufveranstaltung fand heuer erstmals auf unserem Schulgelände statt. Es war dies eine Möglichkeit der Begegnung aller Schülerinnen und Schüler sämtlicher St. Andräer Schulen. Bei bester Stimmung konnte noch dazu für die Armen Kärntens ein beachtlicher Geldbetrag erlaufen werden.*



*Geduldig warten die LFS-Kicker auf den Beginn des diesjährigen Fußballturnieres der Landwirtschaftsschulen Kärntens – am Ende ist es der ausgezeichnete 3. Platz geworden!*



*Die LFS-Fußballmannschaft beim Fußballturnier am Litzlhof*



*Six Jürgen (3. Jahrgang) – einer der erfolgreichsten in seiner Gruppe beim Weitsprung*



*Der Bezirkssieger Hannes Hassler beim Kugel stoßen*



*Stückler Markus, Six Jürgen und Hassler Hannes (alle 3a) beim 60m-Lauf fast gleich auf*



*Das Team der LFS:  
Ing. Weber Johann (Betreuer), Streit Harald (1b),  
Jahrer Georg (1a), Stückler Markus (3a), Hassler  
Hannes (3a), Six Jürgen (3a), Mischkot Lisa (3a),  
Pichler Hans Peter (1a)*

# Fit am PC

Schüler werden zu Lehrenden ...



*Alle Kursabende an der LFS waren sehr gut besucht*

... unter diesem Motto standen die beiden kostenlosen Kursabende an der LFS St. Andrä zum Thema „Internet“ in Zusammenarbeit mit der „Kleinen Zeitung“. Vorrangige Generation war die Altersgruppe 50+.



*Melcher Dominik und Stückler Markus beim Anlegen eines Emails*



*Baumgartner Matthias beim digitalen Shopping auf [www.amazon.at](http://www.amazon.at)*

Die zahlreichen Teilnehmer waren sehr wissbegierig und die „Junglehrer“ hatten alle Hände voll zu tun, die vielfältigen Fragen der Teilnehmer zu beantworten.

Einige wollten ihre ersten Mails versenden bzw. ihre E-Mail-Adresse einrichten, andere wollten schon bei Ebay oder Amazon richtig einkaufen. Am Ende des Kurses waren alle Teilnehmer einer Meinung – Internet und seine vielfältigen Anwendungen sind auch für die Generation 50+ sehr interessant und hilfreich. Auch für unsere Schüler waren diese Abende interessant, einmal die Rolle des Lehrers einnehmen zu dürfen.



# Maisbautag in Hatzendorf

Exkursionshöhepunkt im Bereich Landtechnik und Bodenbearbeitung



*Haßler Hannes, 3. beim Bundesentscheid Pflügen, informiert sich über die Direktsaat*

Im Oktober 2010 besuchte die 3. Klasse im Rahmen des Landtechnik- und Praxisunterrichts den Maisbautag in Hatzendorf in der Steiermark. Dabei wurde der aktuelle Stand der Bodenbearbeitungs- und Gülletechnik, sowie der Sorten im Maisanbau



*Innovative Technik im Ackerbau*



*Große Traktore ziehen unsere Schüler magnetisch an*

in Österreich präsentiert. Auch im Bereich der Fütterungs- und Düngetechnik gab es viel Neues zu besichtigen.

Besonders eindrucksvoll waren die großen Traktoren mit den Bodenbearbeitungsgeräten wie Pflug, Scheibenegge, Saatbettkombinationen, Grubber und Direktsaatmaschinen. Interessante Neuerungen gibt es in der Gülletechnik.

Güllegemeinschaften mit Gülletracs, Schlauchverteiler und Gülleinjektoren zeigen einen innovativen Weg im Zusammenspiel mit Boden- und Grundwasserschutz.



*Und schon wieder wird ein neues Gerät gestartet ...*

# Exkursion

(eintägig) 1a Jahrgang



- Kresta Anlagenbau in St. Andrä
- Johann Offner Holzindustrie in Wolfsberg

- Besichtigung des landw. Betriebes Dornig in Jakling Schweinemast und Direktvermarktung



*Wertvolle Firmeninformationen werden im Lehrsaal übermittelt*



*Der 1a Jahrgang wird durch den Betrieb KRESTA Anlagenbau in St. Andrä geführt*

# Exkursion

(eintägig) 1b Jahrgang

- Metallverarbeitender Betrieb:  
Firma ASCO Anlagenbau – St. Andrä
- Museum im Lavanthaus, Schwerpunkt:  
Volkskundliche Sammlung
- Buschenschank Geiselbacher in St. Andrä
- Holzverarbeitender Betrieb:  
Firma Holzbau Steinkellner – St. Andrä
- Landwirtschaftlicher Betrieb:  
Ing. Rüdiger Zlamy vlg. Dreiling  
Schwerpunkte: Biogasanlage, Rindermast und  
Direktvermarktung

# Exkursion

(dreitägig) 2a/2b Jahrgang

- Stora Enso Timber in Bad St. Leonhard,  
Schnittholzproduktion, Sperrholzelemente
- Schweinebesamungsanstalt Gleisdorf, Tieber-  
hof 11, 820 Gleisdorf
- Scheibelhofer Kipptransporter, Jahnstraße 5,  
8280 Fürstenfeld
- Zotter-Schokoladenfabrik, Bergl 56,  
8333 Riegersburg
- Buschenschank Hammerl-Sterz,  
Kleinschlag 4, 8250 Eichberg
- Biobetrieb Beiglböck Ernst
- Biobetrieb Beiglböck Ernst, Milchviehbetrieb,  
Direktvermarktung über Hofladen und Zu-  
stellung, Stübeegg 21, 2871 Zöbern
- Putz'n Bräu Besichtigung mit Mittagessen,  
Mostwirthshaus, Bierbrauerei, Syria Beef, Elefan-  
tengras, Wiesenhof 17, 8243 Pinggau
- Zehrfuchs, Bruteierproduktion für Firma Wech,  
Obstbau mit Direktvermarktung, Apfelwein,  
Kroisbach 108, 8241 Dechantskirchen
- Therme Bad Waltersdorf
- Schirnhofner – der steirische Fleischspezialist  
(Gläserne Fabrik), Kaindorf 298, 8223 Kaindorf  
bei Hartberg
- Landtechnik Museum LFS Kobenz
- Irma Milch Hoffelner OEG, schwimmendes Melk-  
karussell, Fentsch 9, 8733 St. Marein



*Besonders beeindruckt waren die Schüler vom 2a und 2b Jahrgang vom Stora Enso Timber Werk in Bad St. Leonhard*



*Bei der Buschenschank Hammerl in Kleinschlag wurde für das leibliche Wohl gesorgt!*

*Unsere 2. Jahrgänge wurden auf allen Betrieben herzlich empfangen!*



*Auf allen landwirtschaftlichen Betrieben konnten die Schüler wertvolle fachliche Informationen mit nach Hause nehmen!*



*Die Landtechnik kam bei der Firma Scheibelhofer nicht zu kurz!*

## 2 Exkursionen

(drei- und zweitägig) 3a Jahrgang

### Mittwoch 27. Oktober

- 08.00–10.00 Milchviehbetrieb in Loipersdorf-Kitzladen  
11.00–13.00 LFS-Eisenstadt (Wein, Obst, Gemüse)  
15.00–16.00 Schweineprüfanstalt Streitdorf  
anschließend Abendessen im „Centimeter“ in Wien

### Donnerstag 28. Oktober

- 09.00–12.00 Agrana Zuckerwerk (vom Acker zum Zucker) inkl. Bioethanolwerk  
13.30–14.30 LFS-Tulln Biomasseheizungen  
15.00–16.00 Besichtigung und Vortrag über die Betriebsstruktur im Tullnerfeld in der BBK Tullnerfeld  
Anschließend freier Abend in Wien (evtl. mit Kinobesuch)



*Erneuerbare Energie an der LFS Tulln*

### Freitag 29. Oktober

- 09.00–11.00 Landtechnikcenter Ost und „Die Saat“ in Korneuburg  
Nachmittag Technisches Museum in Wien

### Donnerstag, 16. Juni

- 10.00–12.00 Zisterzienser Stift Schlierbach mit Käserei  
15.00–17.00 Brauerei Wieselburg  
anschließend Rittermahl in Wieselburg

### Freitag, 17. Juni

- 08.30–09.00 Lagerhaus Feldtag in Wieselburg  
09.00–11.30 Rundgang über das Feldtag-Gelände  
11.30–13.00 Empfang im Festzelt



*Weinkellerführung mit anschließender Weinverkostung an der LFS Eisenstadt*

# Eigenbestandsbesamerkurs

Auch in diesem Jahr fand für den dritten Jahrgang Anfang Mai wieder der Kurs für den „Eigenbestandsbesamer Rinder“ statt. Dieser Kurs ist freiwillig und wird von den Schülern jedes Jahr gerne angenommen.

Die diesjährigen Teilnehmer

- Brunner Christian,
- Hassler Hannes,
- Joham Florian,
- Müller Helke
- und Poms Florian



*Hassler Hannes und Poms Florian  
bei den ersten Versuchen!*

haben sich unter der Anleitung von Tierarzt Mag. Matschnig der wertvollen Tätigkeit der Rinderzucht gestellt.

Den theoretischen Teil dieses Kurses absolvierten unsere Schüler in der Landwirtschaftlichen Fachschule Althofen. Die Praxiseinheiten mit Übungen fanden in den Stallungen der BVG in St. Donat statt.

Der Kurs wird zu einem großen Teil von der AMA gefördert und ist daher auch günstig und für die Schüler sicher eine Bereicherung im Fachwissen.



*Joham Florian und Brunner Christian sind mit  
Begeisterung bei der Sache!*

# Das LFS-Internat

Lernen und Wohnen unter einem Dach



*Spaß und Zusammenhalt stehen im Internat an erster Stelle*

Am 13. September 2010 war es wieder soweit. Für 80 junge Menschen an der LFS begann nicht nur ein neues Schuljahr, sondern sie zogen auch für 10 Monate in das hauseigene Internat im 1. und 2. Stock ein. Der geregelte Tagesablauf, keine langen Schulfahrten, Studierzeiten mit anwesenden Lehrern und die Gemeinschaft mit Freunden und Kollegen sprechen für eine Unterkunft an der Schule. Um das Internatsleben noch abwechslungsreicher zu gestalten, beschloss das Lehrerkollegium ab



*Beim Kartenspielen wurden einige Talente entdeckt!*



*Eingeschult wurden die Schüler beim Eisstockschießen von unserer Fr. Hilde Maier*

dem heurigen Schuljahr vermehrt interessante und spannende Internatsaktivitäten zu setzen.

- Mehrmalige interne „Kettenwechsel“ – Wettbewerbe (als Vorbereitung für die Staatsmeisterschaften). Im Zuge dessen wurden Sachpreise im Wert von €800,- an die Schüler verteilt!
- Schnapsturnier mit Preisverleihung
- Klettern in der Kletterhalle
- Gokart
- Tanzkurs
- Billard
- Kegeln mit gemütlichem Ausklang
- Bowling
- schulinterner Redewettbewerb
- Eisstockschießen
- Fackelwanderung
- Tischfußballturnier (mit gesponserten Getränken)
- Besuch der Friesacher Burghofspiele
- Nachtschilaf
- Modellautovorführung
- Volleyballturnier
- Kinobesuch – u. v. m.

# Pflichtpraxis

Vom 21. März bis 15. April 2011 fand die 4-wöchige Pflichtpraxis im 3. Jahrgang statt. Auf den vielfältigen Praxisbetrieben konnten alle Schüler wertvolle Erfahrungen für ihre spätere berufliche Zukunft sammeln.

<b>Familienname</b>	<b>Vorname</b>	<b>Praxisbetrieb</b>	<b>Ort</b>
Bäck	Thomas	Kohlbach	Wolfsberg, Kärnten
Baumgartner	Matthias	Lipp am Hof	Ettendorf, Kärnten
Baumgartner	Christoph	Pfeiffer Carl Ing. GmbH	Bad St. Leonhard im Lavanttal
Brunner	Christian	Kraßnitzer Walter vlg. Modl	Zweinitz
Brunner	Christian Erich	Ktn. Waldpflegeverein	Klagenfurt Postfach
Feurle	Victoria Silvia	Reitsportanlage Urbani	St. Stefan im Lavanttal
Führer	Franz Josef	Ktn. Waldpflegeverein	Klagenfurt Postfach
Guntschnig	Roland	Kostmann	St. Andrä, Lavanttal
Hassler	Hannes	Skreinig Gerhard	St. Michael, Lavanttal
Joham	Florian	Joham Alois vlg. Lammel	Bad St. Leonhard im Lavanttal
Kamnik	David Thomas	Pichler Bau_ Möbeltischlerei	St. Paul im Lavanttal
Mager	Roland	Jauernig Alois vlg. Schmied	St. Andrä, Lavanttal
Melcher	Dominik Martin	Vallant Egbert	St. Gertraud
Mischkot	Lisa-Maria	Föbl Otto vlg. Grasler	Prebl
Mohlhofer	Manuel	Porsche Wolfsberg	Wolfsberg, Kärnten
Müller	Helke Elisa	Schloss Leifling	Neuhaus
Oberländer	Christoph	Kreuzer Siegfried vlg. Neubauer	Preitenegg
Pachler	Phillip	Scheiber Gerald vlg. Zwiessler	St. Andrä, Lavanttal
Pachler	Phillip	Perchtaler Valentin	Maria Rojach
Pietschnig	Josef Franz	Straßenmeisterei Wolfsberg	Wolfsberg, Kärnten
Poms	Florian	Rattenberger Heinrich	Klein St. Paul
Raffling	Kerstin	Raffling Johann vlg. Fastl	St. Paul im Lavanttal
Scharf	Lukas	Ertl Heinrich	Pöls
Schilcher	Markus	Gangl Franz vlg. Kollmannbauer	Lamprechtshausen
Schönhart	Thomas Johannes	Schönhart Josef	St. Michael, Lavanttal
Schönhart	Thomas Johannes	Urbas Maschinenfabrik GmbH	Völkermarkt
Schriebl	Daniel Josef	Ktn. Waldpflegeverein	Klagenfurt Postfach
Schütz	Patrick	Maschinenring Wolfsberg	Wolfsberg, Kärnten
Seelaus	Martin	Seelaus Eduard vlg. Riegler	St. Andrä, Lavanttal
Seelaus	Michael	Riedl Johann vlg. Schindler	Preitenegg
Six	Jürgen	Minst Dietmar	Betzenweiter
Streit	Bernhard	Wadl Christopher	Feldkirchen in Kärnten
Stückler	Markus	Stückler Johann vlg. Streicher	Reichenfels
Sturm	Michael	Sturm Manfred	St. Gertraud
Thonhauser	Lukas	Steiner Bau	St. Paul im Lavanttal
Umschaden	Carsten Alexander	Umschaden Dietmar vlg. Gebl	Maria Rojach
Wiesenbauer	Tobias Hermann	NCA Container Anlagenbau GmbH	St. Paul im Lavanttal
Wucherer	Stefan	Kostmann	St. Andrä, Lavanttal



*Scharf Lukas beim Energieholzanbau  
am Betrieb Ertl Heinrich*



*Neben all den landwirtschaftlichen Arbeiten am  
Betrieb Föbl Otto vlg. Grasler hat Mischkot Lisa  
auch noch Zeit zum Palmbesen binden!*



*Geschafft! Ein arbeitsreicher Praxistag bei Brunner Christian am Betrieb Kraßnitzer Walter vlg. Modl  
im Gurktal geht zu Ende.*

# Die Schule als Partymeile

LFS St. Andrä



*Ausgelassene Stimmung, elegante Ballbesucher, abwechslungsreiche Livemusik und ein volles Haus sind die wichtigsten Kennzeichen des LFS-Balles*

Mehr als 2000 Balltäger drängten sich am „LFS-Ball“ in den Räumlichkeiten der LFS.



*Die Ruhe vor dem Sturm – die ersten Gäste betreten unseren Ball*



*Die LFS-Bar: Thekenelemente und Dekoration sind neu gestaltet*

Die Gäste erwarteten auf dem vom Lehrer-Trio Gerald Gaugg, Gernot Spendier und Franz Wigo-schnig organisierten Highlight zehn Bars und sechs Bands.

Für beste Stimmung auf 2 Etagen sorgten „Die Lanzinger“, die

„OverKrainer“, die „Casinoband“, Manuel Berger, Alexander Storfer und DJ Blackout.

Neben der seit dem Vorjahr neu dazugekommenen eleganten Weinbar wurde heuer erstmals ein Imbissstand mitten in der Partymeile eingebaut. Weiters wurde die Sektbar in Absolventenbar und die Eingangsbar bzw. Holzhackerbar neu gestaltet und in LFS-Bar umbenannt.





*Ausgezeichnete Verköstigung im hauseigenen Speisesaal*



*Ein Klassiker am LFS-Ball:  
... die Ferrarri-Bar*



*Extra für unsere Facharbeiterkursteilnehmer – die Facharbeiter/Absolventenbar*



*Ein gepflegtes Gläschen Wein mit Klavierklängen in der Weinbar*



*In der Red Bull Bar ging es wie immer laut und fetzig her*



*In der Captain Morgan Bar spielte die Casino Band elegante Barmusik*



# LFS BALL 2011

*...da geh' i hin!*

*Im Malibu ging die Post ab – ein Treffpunkt für Alt und Jung*

# LFS – eine regionale Marke



*Egal ob bei Schulveranstaltungen, Messen oder Präsentationen – die neuen modern gestalteten LFS-Rollbanner sind universell und einfach einsetzbar*



Die Präsentation der Schule nach außen hin wird regelmäßig weiter entwickelt. So entstanden im heurigen Schuljahr sieben Rollbanner und zwei Sticker.

Die modern und übersichtlich gestalteten Banner vermitteln unsere Schulschwerpunkte.

Die Aufkleber dienen als Werbeträger für Schule und Schulball!

*Die LFS-Sticker sind heiß begehrt und überall anzutreffen!*

# Erfolgreich abgehaltene Kurse

LFS St. Andrä



*Ob „Kochen für Männer“ oder „Grillkurs“ – es ist immer jede Menge los in unserer Küche.*

Die Tatsache, dass alle angebotenen Kurse des Absolventenverbandes im Schuljahr 2010/11 abgehalten werden konnten, beweist, dass vom Absolventenverband das richtige Kursprogramm angeboten wurde.



*Dipl. Päd. Ellersdorfer Gerhard zeigt den Teilnehmern beim „Schweißkurs“ eine fachgerechte Schweißnaht.*



*Ein sehr gut besuchter Weideworkshop am Betrieb Mayer Stefan vlg. Knichte in Wisperndorf.*

- Schweißkurs
- Motorsägenkurs Frauen
- Motorsägenkurs Quereinsteiger
- Kochen für Männer
- Edelbrändekurs
- Weinsensorikkurs
- Baumschnittkurs
- Likörkurs
- Klauenpflegekurs

*Beim „Weinsensorik-Seminar“ wurden nicht nur grundlegende Geschmacksrichtungen erkannt, sondern auch der Wein für den Lavantaler Bauernball ausgesucht.*



# Erfolgreichste St. Andräer Agrarwoche

LFS St. Andrä



*Auch die Schüler vom 3. Jahrgang sind vom Programm der Agrarwoche begeistert.*

Die Organisatoren der Agrarwoche, Obmann ÖR Anton Heritzer und GF Ing. Johann Weber vom Absolventenverband der Landwirtschaftlichen Fachschule (LFS) St. Andrä, vermelden abschließend zur abgelaufenen St. Andräer Agrarwoche



*Prominente Podiumsdiskussion am EU-Tag mit Elisabeth Köstinger, Abgeordnete zum Europäischen Parlament*



*Ing. Robert Wutte (LFS Stiegerhof), Milchverarbeiter mit Leib und Seele, gibt Tipps beim „Start in die Milchverarbeitung“.*

2011, auch als eine Art „Wintertagung im Süden“ von Österreich bezeichnet, eine äußerst positive Bilanz.

*Spezialberaterin für Direktvermarktung Fr. Karin Steinkellner mit Vizepräsident der LK Kärnten Herr Anton Heritzer (zugleich Obmann des DV-Verbandes Kärnten) beim erstmalig abgehaltenen Direktvermarktertag.*





*Dr. Andreas Hassler, Tierarzt von St. Andrä, referiert über „Die Geburt des Kalbes“*



*Komm.-Rat DI Hans Michael Offner von der Holzindustrie gibt Einblicke in den vergangenen Holzmarkt 2009/2010*

„Man kann rückblickend ohne weiteres von einer Woche der Rekorde sprechen. Noch nie war das Programm so umfangreich; noch nie waren so viele Referenten in einer Woche dabei; noch nie kamen so viele Gäste (über 1.200) zu den Vorträgen in die LFS St. Andrä. Die Themenauswahl und die Referenten dürften das Interesse entsprechend geweckt haben“, stellte Organisator Ing. Johann Weber zusammenfassend fest.



*Ing. Johann Häusler gibt wertvolle Tipps zum Thema „Haltung in Kälberglug“*



*DI Othmar Gönitzer, Lehrer an der LFS St. Andrä, moderiert den Rindertag*

Von der EU-Agrarpolitik über Direktvermarktung, Geflügelwirtschaft, Waldwirtschaft, Holzverwertung (RZ-Pellettswerk), Rinder, Ackerbau, Schweinhaltung bis hin zum Obstbau wurde alles abgehandelt. Besonderen Anklang fanden der EU-Tag, der Geflügeltag, die Exkursion zum Pellettswerk und der Rindertag. "Der Rindertag brachte uns an die Grenzen des Schaffbaren", meinte ein zufriedener Dir. DI Johann Muggi.



*Großes Interesse herrschte bei der Agrarwoche 2011*

Erfolg macht bekanntlich hungrig und nach der Agrarwoche ist bereits vor der Agrarwoche. Die Planung der Agrarwoche 2012 hat bereits begonnen, wo, soviel bereits vorweg, die Milchproduktion und –vermarktung, der Berg- und Almbauer, die Bienenwirtschaft, Ackerbau, Schweinwirtschaft

und „Die Frau in der Landwirtschaft“, zentrale Tagesthemen sein werden.

**Die St. Andräer Agrarwoche 2012 wird in der Woche 30. Jänner bis 4. Februar 2012 in der LFS St. Andrä stattfinden.**

# Lavanttaler Bauernball im KUSS Wolfsberg



*Feierliche Eröffnung des Lavanttaler Bauernballes: Mag. Friederike Parz (Obfraustellvertreterin Absolventenverband Buchhof), LK Vizepräsident Anton Heritzer (Obmann Absolventenverband St. Andrä), Ing. Frieda Mollhofer (Geschäftsführerin Buchhof), Ing. Herbert Brunner (Geschäftsführer St. Andrä), Ing. Gerlinde Poms (Geschäftsführerin Buchhof)*

Ein übervolles Haus konnte ÖR Anton Heritzer (Obmann Absolventenverband LFS St. Andrä) und Mag. Friederike Parz (Obfraustellv. LFS Buchhof) beim diesjährigen Bauernball im KUSS Wolfsberg begrüßen.

Ausgelassene Feierstimmung im Trachtengewand, das Treffen von Jung und Alt sowie Stadt und Land waren nur einige Kennzeichen des Balles. Vorbildlich organisiert wurde der Ball von den Geschäftsführern der Absolventenverbände von der LFS St. Andrä (Ing. Christian Pongratz & Ing. Herbert Brunner) und LFS Buchhof (Ing. Gerlinde Poms & Ing. Frieda Mollhofer).

Mit dem Gewinn werden die Verbände finanziert (Agrarwoche, Stadtgespräche, Kurse, Schülerprojekte,...) und ein Teil geht in einen Sozialtopf für Härtefälle in der Landwirtschaft.

Eine Vielzahl an Ehrengäste konnten an diesem Abend begrüßt werden. Unter den Klängen der Org. Südtiroler Spitzbuam wurde bis in den Morgen getanzt. So wie jedes Jahr hat sich auch heuer wieder gezeigt, dass der Lavanttaler Bauernball der größte und schönste Ball von Wolfsberg ist.

# Ereignisreicher Absolventen- & Meistertag 2011

LFS St. Andrä



*Verleihung der Goldenen Ehrendiplome an die 50-jährigen Absolventen*

Ein volles Haus, Ehrung von Präs. a. D. ÖR Walfried Wutscher, umfassende Geschäftsberichte des Absolventenverbandes und der ARGE Meister, Neuwahl des Obmannes und der Stellvertreter sowie Ergänzungswahlen im Vorstand, Dank an bei



*2 Neuaufnahmen in die ARGE Meister: Peter Alfred (Lavamünd), Brunner Christoph (Schönberg)*



*Wechsel an der Spitze des Absolventenverbandes der LFS St. Andrä: Gerald Wutscher folgt Anton Heritzer*

Obmann VizePräs. ÖR Anton Heritzer, 36 Neuaufnahmen in den Absolventenverband, 2 Neuaufnahmen in die ARGE Meister, Verleihung der Goldenen Ehrendiplome an die 50-jährigen Absolventen, Grußworte, musikalische Umrahmung durch die Mischkot-Schwwestern (Lisa-Maria, Manuela) unterstützt von Andreas Sekolovnik, Bericht über die aktuelle Situation an der Schule, Schulrundgang, gemeinsames Mittagessen und beste Unterhaltung bis in die Abendstunden, dass waren die Kennzeichen des diesjährigen Absolventen- und Meistertages der LFS St. Andrä.



*Danke dem scheidenden Obmann Vize Präs. ÖR Anton Heritzer*

# Lehrfahrt von Lehrern und Personal

LFS St. Andrä



*Haßler Hannes, Schüler des 3. Jahrganges, erklärt den Lehrern seinen Wettkampfpflug*

Am 20. August 2010 starteten Lehrer und Personal eine Lehrfahrt in den Bezirk Völkermarkt. Im Mittelpunkt stand neben einer fachlichen und allgemeinen Weiterbildung auch Gemeinschaft und Unterhaltung.



*Auch die Obir Tropfsteinhöhle in Eisenkappel wurde besucht.*



*Betriebsführer Hannes Jernej gibt Einblicke in die eigene Landwirtschaft*

## Programmpunkte:

- 1. Abschlusstraining für das Bundesleistungs - pflügen in Eberndorf**  
Hassler Hannes, Schüler des 3. Jahrganges der LFS St. Andrä, galt als Mitfavorit und weihte die Lehrer in technische Einzelheiten ein.
- 2. Obir Tropfsteinhöhlen in Eisenkappel**
- 3. Betriebsbesichtigung Mochoritsch in Rückersdorf**  
Mit der gesamten Familie, ist es Geschäftsführer Hannes Jernej gelungen „Mochoritsch“ zu einem modernen Unternehmen und zur starken regionalen Marke „Mochoritsch – Landwirtschaft mit Gasthaus“ zu formen.
- 4. Essen bei Mochoritsch in Rückersdorf**

# LFS St. Andrä - optimale Praxisschule

LFS St. Andrä



*Studentin Fratzl Manuela bei einer Nutztierpraxis im Rinderstall*



Mein Name ist **Manuela Fratzl** und ich studiere Agrarpädagogik im 4. Semester in Ober St. Veit. Im Herbst 2010 absolvierte ich mein 4 wöchiges Schulpraktikum an der LFS St. Andrä.

Ich habe mich auf Grund vielerlei Faktoren für diese Landwirthschaftliche Fachschule entschieden. Einerseits wurde mir die LFS bereits bei meiner Absolvierung des Facharbeiters vertraut, andererseits genießt die Schule einen ausgezeichneten Ruf als optimale Praxisschule. Und im Allgemeinen verbinde ich persönlich tolle Eindrücke und lehrreiche Stunden mit dem Namen „LFS St. Andrä“.

In der Zeit meiner Praxis durfte ich neben dem theoretischen Unterricht auch meine Fähigkeiten im Unterrichten von Praxisstunden unter Beweis stellen und ausbauen. In der Vorbereitung dazu

wurde ich dabei stets vom Lehrerkollegium unterstützt und beraten.

Was mich in den 4 Wochen meiner Praxiszeit besonders motivierte, und mich vor allem in der Wahl zu dieser Ausbildung bestärkte, war die Tatsache, dass sehr viel Vertrauen in mich und meine Fähigkeiten als zukünftige Lehrperson gesetzt wurde. Ich konnte somit die verschiedensten Methoden im Unterricht einsetzen, wie zum Beispiel Gruppenarbeiten mit anschließender Plakatgestaltung oder Bewusstseinsbildung mit Filmausschnitten und anschließender Diskussion.

An dieser Stelle möchte ich mich beim gesamten Team der LFS St. Andrä für die herzliche Aufnahme in die Gemeinschaft und die große Unterstützung bedanken.

Auch den Schülerinnen und Schülern ein „DANKE“ für die rege Mitarbeit – ihr wart spitze!

# Schulpraxis an der LFS

*spannend und abwechslungsreich*



*Studentin Steiner Kathrin erlebt die Geburt eines Kalbes hautnah*



Mein Name ist **Kathrin Steiner** und ich bin Studentin der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien/Ober St.Veit. Im Zuge meiner Ausbildung durfte ich im Jänner 2011 meine letzte 3-wöchige Schulpraxis an der LFS St. Andrä absolvieren.

In einigen Unterrichtsstunden durfte ich hospitieren, also das Unterrichtsgeschehen beobachten, in anderen gemeinsam mit Lehrkräften unterrichten. Das Spannendste waren aber natürlich die Unterrichtsversuche. Neben theoretischen Fächern konnte ich auch in praktischen Fächern mein pädagogisches als auch fachliches Können unter Beweis stellen.

So durfte ich mit Schülern des 3. Jahrgangs in der Direktvermarktungs-Praxis Selchwürste herstellen. In Nutztierhaltung beurteilten wir die Körperkonditionen eines Rindes.

Während eines Internatsdienstes veranstaltete ich auch ein Schnapsturnier, an dem einige Schüler teilnahmen und gegeneinander antraten.

Obwohl ich als zukünftige Lehrerin meinen Teil dazu beitrug, den Schüler/innen Wissen und Fertigkeiten zu vermitteln, habe auch ich wieder sehr viel dazugelernt.

Auf diesem Weg möchte ich auch Herrn Direktor Dipl. Ing. Muggi sowie dem gesamten Lehrerteam für die gute Integration in das Kollegium und vor allem Herrn Ing. Wigoschnig für die hervorragende Betreuung danken.

Natürlich auch einen herzlichen Dank an alle Schüler und Schülerinnen, durch deren Verhalten ich nicht weinend aus der Klasse rennen musste, wie es heutzutage oft berichtet wird, sondern darin bestärkt wurde, dass ich zukünftig als Lehrerin tätig sein möchte.

# Seltenes Klassentreffen

*an der LFS St. Andrä*

Zu einem Wiedersehen mit Seltenheitswert kam es nach 60 Jahren an der LFS St. Andrä. Nach zwei fünfmonatigen Hauswirtschaftskursen haben sie die Landwirtschaftliche Fachschule, damals im Schloss Thürn untergebracht, im Jahre 1951 erfolgreich absolviert.

Dir. DI Johann Muggi begrüßte die Absolventinnen (die Jüngste gerade mal 75 Jahre), stellte bei diesem Treffen die derzeitige Ausbildung an der LFS

näher vor und führte sie durch die Schule. Bei einem gemeinsamen Mittagessen wurde noch viel und lange über die Vergangenheit sowie Gegenwart ausgetauscht.

Frau Ingeborg Wels (Organisatorin) aus dem Görttschitztal bedankte sich für die Möglichkeit der Schulbesichtigung, die freundliche Aufnahme und zeigte sich sehr begeistert über die derzeitige Ausbildungsstätte an der LFS St. Andrä.



*Nach zwei fünfmonatigen Hauswirtschaftskursen haben sie die Landwirtschaftliche Fachschule, damals im Schloss Thürn untergebracht, im Jahre 1951 erfolgreich absolviert.*

# Die Worte zum Schluss!

*Liebes Kollegium, liebes Personal, liebe Schüler!*



Auch ich habe mit den Schülern des dritten Jahrganges etwas gemeinsam! Wir sind 2008 gemeinsam in die Schule gekommen und wir werden 2011 gemeinsam auch diese Schule verlassen. Es waren dies drei Jahre voll Lachen, Freuen und auch Mithelfen.

Mit dem Schuljahr 2011/2012 werde ich an der Landwirtschaftlichen Fachschule Althofen tätig sein. Eine neue Herausforderung erfordert neue Aufgaben.

Ich bedanke mich bei meinen Kollegen, die mich so herzlich in ihre Mitte aufgenommen haben, mir stets

mit Rat und Tat zur Seite waren und auch in sonstigen Belangen immer ihre Hilfe angeboten haben. Genug der langen Worte! Ein Danke allen, die mit mir in dieser Zeit den Weg gegangen sind, insbesondere meiner Frau und meiner Familie die mir stets auch zu Hause halfen, wenn die Zeit knapp wurde.

Ich wünsche allen Kollegen, dem Personal und auch allen Schülern viel Glück, Gesundheit und besonders Freude im weiteren Lebensweg.

*Stefan Höfferer*

# Mit der Fachberufsschule auf der Überholspur! „Lehre mit Matura“ für 250 Berufe (auch am Abend)!

Für viele Jugendliche stellt sich die Frage, ob sie eine Lehre oder die Matura anstreben sollen. Das Kärntner Vorzeigeprojekt „Lehre mit Matura“ bietet beides und für jeden Lehrling eröffnet sich eine breite Palette an Berufs- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie eine sehr gute Basis für die weitere Karriere. Auch Michaela Leopold, Maschinenbautechnikerlehrling bei der Fa. Tubex sowie Michael Scharf, Metallbautechniklehrling bei der Fa. Lavanttaler Edelstahltechnik haben diesen Weg an der Fachberufsschule Wolfsberg eingeschlagen und besuchen derzeit die 2. Klasse.

„An einem Tag pro Woche besuchen wir zusätzlich zum normalen Berufsschulunterricht den Maturavorbereitungslehrgang. Wir werden in den Fächern Mathematik, Deutsch, Englisch und EDV auf die Berufsreifeprüfung vorbereitet. Im nächsten Jahr maturieren wir in Deutsch und im vierten Lehrjahr in den restlichen Gegenständen. Die fundierte Grundbildung der LFS kommt mir jetzt wirklich zugute“, freut sich Michael Scharf – einer von vielen LFS-Absolventen. Mit seinem



*Leopold Michaela, Maschinenbautechnikerin, TUBEX, Scharf Michael, Metallbearbeitungstechniker, LAVANTTALER EDELSTAHLTECHNIK beide LmM*



musikalischen Hobby sowie die ständige Mithilfe am elterlichen Hof in Gemmersdorf ist jede Minute seiner Freizeit voll ausgefüllt.

Kontakt:

**Fachberufsschule  
Wolfsberg**

St. Jakober Straße 2

A-9400 Wolfsberg

Tel.: +43 4352 2209 14

Fax: +43 4352 2209 15

E-Mail: [sieglinde.knapp@bs.ksn.at](mailto:sieglinde.knapp@bs.ksn.at)

[www.fbs-wolfsberg.at](http://www.fbs-wolfsberg.at),

[www.lehremitmatura.at](http://www.lehremitmatura.at)



*Mit Philipp Fössl, Mario Dohr (beide Fa. Konrad Forsttechnik) und Michael Koroschetz (Fa. Kostmann) haben gleich drei Absolventen der LFS-St.Andrä vor vier Jahren erfolgreich diesen Ausbildungsweg eingeschlagen und maturierten heuer an der Fachberufsschule Wolfsberg.*

# Medienberichte

## LFS St. Andrä



### Zu Besuch bei Moondi in Frantschach

Auf Einladung von Dipl.-Ing. Manfred Schöckemann, Geschäftsführer der Papierfabrik, besuchte die LFS St. Andrä kürzlich die Moondi-Werk in Frantschach. Weiter wurde die Papierfabrik, Antriebe, Halbfabrikatfertigung, die sich als Beispiel zwischen Wälzlager und die Industriemaschinen unter versteht, vorgestellt. Bei den ausgestellten Maschinen werden und Leonardo Wang über die unterschiedlichen Fräsearbeiten.

### Fachschule besuchte Lavanttaler Betriebe

Bei der Initiative „Fahrt nicht fort – bleibt im Ort“ gibt der Verein Lavanttaler Wirtschaft (Geschäftsführer **Wolfgang Sattler**) Schülern der Volks- und Hauptschulen Einblicke in die Betriebe des Tals. 36 Schüler der Landwirtschaftlichen Fachschule St. Andrä (Direktor **Johann Muggi**) besuchten die Firmen Asco Anlagenbau (Geschäftsführer **Claus Kügele**), das Hammerwerk Leonhard Müller und die Firma...



Beeindruckt zeigten sich die Schüler der Exkursion  
PRIVAT (2)

landwirtschaft

### Im Gespräch: Wer, was, wann, wo?

LFS St. Andrä auf Arbeitsreise

Das Jahre Landwirtschaftliche Fachschule St. Andrä klingen für St. Barbara an der Costa Brava in der Nähe von Barcelona aus. Zwei Tagesschüler nach Barcelona, zum Wanga Torre und nach Montserrat zu dem Heiligen Berges machen diese Woche zu einer unvergesslichen Erlebnis.

### Landwirtschaft in der Praxis

Das dritte Jahrgang der Landwirtschaftlichen Fachschule St. Andrä, besuchte kürzlich vom Städtischen im Bergland mit dem Maschinenbau und der Elektrotechnik, auch die Schweißtechnik in der Praxis. Die Schüler der Fachschule St. Andrä besuchten die Maschinenbau- und die Elektrotechnik in der Praxis. Die Schüler der Fachschule St. Andrä besuchten die Maschinenbau- und die Elektrotechnik in der Praxis.



Willy Mähler ist an Fachschüler interessiert.

### Neues landwirtschaftliches Gerät hat Eichtest bestanden

St. Andrä Im Jubiläumsjahr 2009/10 konstruierte und fertigte Dipl.-Päd. Gerhard Eileradotter mit Schülern der 3. Klasse der LFS St. Andrä eine Saatbeetkombination in Verbindung mit einer Ackerschlepp. Die Idee dahinter war ein Ackergerät einzusparen. Um das neue Gerät einem strengen Testverfahren, als Ackerschlepp im Frühjahr und als Saat-

kombination im Herbst, zu unterziehen, bot der landwirtschaftliche Praxisunterricht der Schule die ideale Plattform. Mit den Betriebsführern, die eng mit der LFS zusammenarbeiten, sind auch die Vorzüge der Maschine hervorgehoben und Verbesserungsvorschläge erörtert worden. In diesem war man sich einig: »Die Saatbeetkombi hat den Eichtest bestanden.«



Made by LFS St. Andrä: An der Schule wurde dieses neue Gerät, die Saatbeetkombi, konstruiert und gefertigt.



Kann auch der zukünftige Hofübernehmer durch Schaffung neuer Einnahmequellen Zuhause arbeiten? Wie kann am elterlichen Betrieb die Wertschöpfung erhöht werden? Mit diesen oder ähnlichen Fragen beschäftigen sich Schüler an der LFS St. Andrä im Zuge ihrer Abschlussprojekte.

Von Ing. Gernot SPENDIER, Landwirtschaftslehrer und Fleischermeister an der LFS St. Andrä

Für junge Hofübernehmer stellt sich die Frage welche neuen Einkommensquellen sie am Betrieb schaffen können. Die Schüler der LFS Andrä haben sich damit am Ende ihrer 3-jährigen Facharbeiterausbildung (2009-2010) beschäftigt und in einer Facharbeit untersucht. Drei Beispiele werden nun kurz vorgestellt:

**Vermarktung von Kalbinnenfleisch**

Martin Fössl aus Prebl wird nach der LFS St. Andrä am elterlichen Betrieb als Hofübernehmer tätig werden. Da seine Eltern unter anderem auch Kalbinnen mästen, befasste sich der Schüler mit der Thematik „Rindfleischvermarktung: Verdienne ich dabei überhaupt etwas?“

Dieses Vorhaben wurde vom Schüler während des Abschlussjahres vollständig und auf eigene Rechnung durchgeführt. Die Aufgaben sind:

- praktische Schichten bis hin zu
- zukünftige Tätigkeiten
- Investitionsrechnung

**Neue Einkommensquellen – lohnt es sich?**

- reelle Preisfindung für die einzelnen Teilstücke
- Stundenlohnkalkulation mit Vollkostenrechnung aufgrund tatsächlich anfallender Leistung (= Einnahmen) und Kosten

Im praktischen Unterricht erfolgte die Schlachtung, Reifung, Zerlegung und Verpackung einer Kalbin. Das Schlachtier kaufte Martin Fössl mit einem marktüblichen Wert vom elterlichen Betrieb.

Die Vermarktung erfolgte ausschließlich auf Basis von Vorbestellun-

„Martin Fössl: „Ich habe ALLE Kosten mitberücksichtigt um jede Arbeitsstunde ist bezahlt – super!““

gen – wobei ein wesentlicher Teil „Preisfindung“ jedes einzelnen Teilstückes war. Die regionalen Preisschwankungen vom Supermarkt bis zum bäuerlichen Vermarkter waren eine große Herausforderung.

Da keine großen Investitionen durchgeführt werden sollten, wurde die abschließende Wirtschaftlichkeitsberechnung (= Vollkostenrechnung) unter der Voraussetzung von teilweisen Lohnverarbeitungen durchgeführt. Dabei wurde mit bäuerlichen Partnern für Schlachtung und Zerlegung in der näheren Umgebung Kontakt aufgenommen. Der Fixkostenanteil wurde kalkulatorisch für spätere eventuelle „kleine“ räumliche Adaptierungen der maschinellen Ausstat-

**DECKUNGSBEITRAG – MASTSCHWEIN**

Leistung	Preis/Kg	kg insg.	Einnahmen
Mastschwein	€ 1,14	107	€ 121,98
<b>Leistung insg. Summe</b>			<b>€ 121,98</b>
<b>Variable Kosten</b>			
Ferkel (eigene Produktion)			€ 30,00
Futtermittel			€ 70,00
Sonstiges			€ 6,00
<b>Summe</b>			<b>€ 106,00</b>
<b>DB/Mastschwein</b>			<b>€ 15,98</b>

Preis/Kg	kg insg.	Einnahmen
€ 1,14	180	€ 205,20
		€ 205,20

LANDWIRT • www.land

**Motorsägenkurs für Männer und Frauen**  
 St. Andrä Der Abschlussverband der Landwirtschaftlichen Fachschule St. Andrä bietet wieder Kurse an, einen Motorsägenkurs für Frauen - beispielsweise. Diesen Samstag ab 8 Uhr zeigt Förster Franz Wigochnig den Teilnehmern alles bis der LFS alles rund um Handhabung, Wartung und Kettenschwebel bei einer Motorsäge sowie das Fällen und Ablängen eines Baumes. Auch der Unfallschutz kommt nicht zu kurz. Am Samstag, dem 27. November, beim Motorsägenkurs für Quartarmitarbeiter sind dann die Männer an der Reihe. Zu den beiden Kursen aneinander kann man sich unter der Telefonnummer 2304...

**Rezepte für köstliche Überraschungen**  
 St. Andrä - Heute kochte der Mann, lautet der Titel eines Kochkurses, der am Samstag an der LFS St. Andrä durchgeführt wird. Küchenmeister Peter Pirker zeigt, was ein solches Gericht für die Weihnachtszeit, im neuen Franzbräu-Familie ab überraschen, zubereitet werden. Anmeldungen werden bis Sonntag unter der Nummer 04394 2304 entgegen genommen.

**Jung und Alt gemeinsam im Netz**

„Fit am PC“ heißt eine Kursreihe des Kleinen Zeitungsvorteils. Die Teilnehmer bringen Schüler, Senioren – und die sind begeistert. Ein Lokalausgangsschein an der Fachschule St. Andrä.

**Martin Fössl macht die Weltbühne**  
 Peter Pirker, 47, ist ein Leinwand, Google sucht Seiten. Um am Komplex zu können, hat Raninger extra seine Spätschicht bei der Firma verlassen. Mithras sagt: „Ich finde das toll, dass sich ältere Menschen für den Computer und das Internet so sehr interessieren. Die meisten sagen ja nur: dass sie da nicht mitkommen.“

**Motivation im Vordergrund**  
 Am Nachbarn Computer zeigt Martin Fössl (17) aus Riechenberg (73), wie sie im Internet einbauen kann. „Ich habe einen Computer zu Hause, der wird nur als Musikcenter genutzt.“ Das soll sich nach dem Kurs ändern. „Mithras wurde ich gleich einmal problematisch.“

**„FIT AM PC“**  
 Martin Fössl (17) ist eine der Teilnehmerinnen der Kleinen Zeitung für die Generation 70plus. Kärntenweit haben sie im April 2010 ein Seminar bei der Fachschule St. Andrä besucht. In der Kleinen Zeitung wird es auch in der nächsten Ausgabe zu sehen sein. Die LFS St. Andrä hat die HTL Wörthersee an der Adresse: Kleiner Zeitungskurs an der

**Ein Arbeitsgerät gewonnen**  
 ST. ANDRÄ Schüler der LFS überreichten Alois Theasermann aus Fölling vulgo Schuster am Ran eine Ballenanzugtasche. Das Gerät wurde von dem Schülern im Unterricht selbst hergestellt und als einer der Hauptpreise beim „Lavantaler Altmwändertag“ verlost.

Dieses Ereignis verdanken wir dem Regionalrat Johann Weber aus Wiltberg (Webcode: 21526)

Gerald Blassbacher, Alexander Zippach, Christian Weisbauer und Alois Theasermann (von links)

**Ein Obstbaum zum „Runden“**

ST. ANDRÄ - Saisonzeit in der Winterschule begann das Schuljahr nach Altschulferien. Berichtete LFS-Dankbar Johann Wagg bei einer kleinen Veranstaltung zum 100. Geburtstag der Schule am 3. November.

Aus diesem Grund pflanzte Maggla a. m. Bgm. NR Peter Stauder einen Apfelbaum. Die offiziellen Festschabenen fanden bereits am März statt.

Dieses Ereignis verdanken wir dem Regionalrat Gerald Spendier (Webcode: 21526)

Johann Wagg, Gerald Witsch, Johann Maggla und Peter Stauder (v. l.) pflanzten einen Apfelbaum

# Eine Horde tapferer Kicker



Hart im Nehmen: Das Fußballteam der Landwirtschaftlichen Fachschule St. Andrä trainiert auch bei Eis, Schnee und Kälte.

ST. ANDRÄ. Selbst knifflige Eise, und der Schnee können die 20 Fußballbegeisterten Schüler der Landwirtschaftlichen Fachschule (LFS) nicht abhalten, ihren liebsten Hobby im Österreichisch-ungarischen Grenzgebiet zu genießen. Das Team besteht aus 20 Schülern der LFS St. Andrä, die sich seit dem Beginn der Saison im November in der Gruppe C der Landesliga spielen. Die Mannschaft ist derzeit auf dem 11. Platz.

Die Landwirtsschule St. Andrä nahm mit einer Mannschaft (vier Schüler in der Altersgruppe Jugend 1) an den Bezirks- und Landesmeisterschaften teil, die im Januar in einem Riesenstadion auf der Koralpe durchgeführt wurden. Christoph Salmann, Lukas Zornig, Andreas Ritz und Sascha Dühr belegten in der Mannschaftswertung den 3. Platz und übertrugen ihre Landesmeisterschaft auf die LFS dort vertreten.



Die Landwirtsschule St. Andrä nahm mit einer Mannschaft (vier Schüler in der Altersgruppe Jugend 1) an den Bezirks- und Landesmeisterschaften teil, die im Januar in einem Riesenstadion auf der Koralpe durchgeführt wurden. Christoph Salmann, Lukas Zornig, Andreas Ritz und Sascha Dühr belegten in der Mannschaftswertung den 3. Platz und übertrugen ihre Landesmeisterschaft auf die LFS dort vertreten.



Über seine neue Motorsäge freute sich Hubert Tschreppitsch (Mitte)

## „Bam fällt!“

ST. ANDRÄ. Der Lavamücker Hubert Tschreppitsch vulgo Gönibartl vom Magdalensberg gewann bei der Schlussverlosung am „Waldbauerntag der „St. Andräer Agrarwoche“ eine Stihl-Motorsäge. Überreicht wurde ihm der Preis von Günther Kuneth, dem Forstdirektor der Landwirtschaftskammer Kärnten, sowie von Marian Tomačej, dem Forstberater für die Bezirke Völkermarkt und Wolfsberg.



**Rindertag sprengte Dimensionen**  
Ein enormer Besucherandrang herrschte beim Rindertag im Rahmen der St. Andräer Agrarwoche. Sieben Referenten äußerten sich in ihren Vorträgen zu Topthemen. Zusätzlich gab es drei Zuchtkälber zu gewinnen. Im Bild: Die Gewinner der Kälber Gertrude Zlany (2. v.l.), Gabriele Walkam (Mitte) und Johann Karner (2. v.r.) mit Beteiligten.



**Woche der Rekorde**  
Rekordverdächtig verlief die diesjährige Agrarwoche. Über 1.200 Gäste strömten zu den Vorträgen an der LFS St. Andrä. Von der EU-Agrarpolitik über Direktvermarktung bis hin zum Obstbau wurden alle wichtigen Themen behandelt.

## POLITIK IN KÜRZE

### „Wintertagung des Südens“

Als „Wintertagung des Südens“ wird die Veranstaltungsreihe vom Absolventenverband St. Andrä gerne bezeichnet. Zu recht, wenn man das umfangreiche Programm der Veranstaltungsreihe, welche vom 31. Jänner bis 5. Februar dauert und in der Fachschule St. Andrä abgehalten wird, genauer anschaut.

Nicht nur die Absolventen, sondern darüber hinaus viele Interessierte aus dem Lavanttal und den umliegenden Bezirken nutzen die theoretischen und praktischen Informationen, die dabei angeboten werden.

Den Auftakt am Montag bildet auch heuer wieder die Agrarpolitik. In einer Podiumsdiskussion mit dem für die EU und die Landwirtschaft zuständigen Landesrat Josef Martinz, der EU-Abgeordneten Elisabeth Köstinger und weiteren EU-Experten wird über die agrarische Weiterentwicklung nach 2013 diskutiert werden. „Der Absolventenverband will rasch, aktuell und offen über das, was die Landwirte zu erwarten haben, berichten, um ihnen Anhaltspunkte für die betriebliche Weiterentwicklung zu bieten“, fasst der Obmann des Absolventenverbandes, Kammerrat Anton Heritzer, zusammen. Unter diesem Aspekt ist auch das weitere Programm, welches täglich um 9 Uhr beginnt, erstellt worden: dem Direktvermarkter und Geflügeltag am Dienstag folgt der Waldbauerntag mit Exkursion am Mittwoch. Der Rindertag am Donnerstag hat den Schwerpunkt „Alles rund ums Kalb“. Mit dem Ackerbau- und Schweinetag am Freitag und abschließend dem Obstbautag am Samstag endet dieses geballte Informationsangebot. Als zusätzliches „Zucker“ gilt die Teilnahme bei einzelnen Veranstaltungen als Kursstunden-Anerkennung für den Tiergesundheitsdienst. Glänzender Abschluss soll wie jedes Jahr der Lavantaler Bauernball in Wolfsberg sein.



Anton Heritzer, Obmann des Absolventenverbandes (1. v. r.), Direktor der LFS St. Andrä, Johann Muggi (2. v. r.), und der GF des Absolventenverbandes, Johann Weber (2. v. l.)



Einige Melanzen des „Rindertags“ mit dem Siegern, die jeder ein Kalb gewonnen haben.

Wolfsberg

Kein Sessel frei beim „Rindertag“

## St. Andrä: Agrarwoche in der LFS wurde gestürmt!

„Mit so einem Andrang haben wir nicht gerechnet“, freut sich Johann Weber, Organisator der Agrarwoche in der LFS St. Andrä. Gut 1200 Besucher kamen zu den Vorträgen von 30 Experten, die zu verschiedenen Themen der Landwirtschaft referierten. Besonders groß war der Andrang beim Grilltag, wo der Saal der Schule aus allen Niblonplätzen. Ebenso beim Rindertag, an dem alles rund ums Kalb, von der Geburt bis zur Aufzucht, Krankhei-

ten usw. Thema war. Hoch interessant unter anderem die Vorträge der Experten des Lehr- und Forschungszentrums Gumpenstein und des heimischen Tiernarzes Dr. Andreas Hassler. Samstag war auch die Verlobung der Käher. Die glücklichen Gewinner sind: Gertrude Zurny, Gabriela Walkam (Lavanttal) und Johann Kainer aus Bad St. Leonhard. Beim heutigen Obstbau tag spricht unter anderem Siegfried Quendler von der Obstzuchtversuchsanstalt

## Agrarwoche in St. Andrä Expertenrat für Landwirtschaft

Das ist ein Rekord: An die 30 Experten auf dem Gebiet der Landwirtschaft kommen zur St. Andräer Agrar-Woche die am 31. Jänner startet. Erstmals dabei ist auch der österreichische „Schweinepapst“.

„Es ist gelunges, ein hoch interessantes Programm zu organisieren“, sagt der Geschäftsführer des LFS-Abwehrverbandes, Johann Weber. Start ist am 31. Jänner mit dem EU-Tag. „Es gibt zahlreiche Informationen zur europäischen Agrarpolitik.“



Am Eröffnungstag der Agrarwoche in St. Andrä referierten zum Thema „Aktuelles zur EU-Agrarpolitik 2013 und wann?“ (vlnr) Dr. Johannes Maier, EU-Koordinationsstelle; Elisabeth Köstinger, EU-Abgeordnete; MR Ing. Ignaz Knöbl, Lebensministerium; Franz Wieser, LAbg. und Mag. Gerfried

## LFS-Ball der „Superlative“ in St. Andrä



Es war der 22. LFS-Ball in St. Andrä und die Veranstalter, Schüler, Lehrer und die Pöschl der Landwirtschaftlichen Fachschule St. Andrä haben wieder einmal eine unglaubliche Taten der G... im Kleinen... „Schulbau...“

Ordnung und auch die Musik war vielfältig und passierte wie immer. Am Freitag wurde heimlich genau kontrolliert, die Ausweise waren gerade werden und auch dem Wunsch nach der Festkleidung wurde Rechnung getragen. Zu hören waren „Die Lanzinger“, die „Overkrainer“, die „Casinoband“, Manuel Berger, Alexander Storzler und DJ Blackout. Das Organisationssteam, bestehend aus den Lehrern Gerald Gangl, Gerold Spindler und Franz Wiggensberg, hatte perfekte Arbeit geleistet. Im Mittelpunkt des Interesses des Ballbesucher stand auch die große Glückswahl, bei wel-

cher Leitung von Käherchef Peter Pirker, welche die kulinarische Highlights, auch noch zu später Stunde sorgte. Entfremt wurde der Ball durch den Händlern Dr. Di Johann Muggi. Unter den zahlreichen Gästen war auch Johann Deraer, welches von den zahlreichen 25 Schülern 22 besucht hatte. Auch der Vizepräsident der Käher der Landwirtschaftskammer Anton Heider aus St. Michael, sowie der St. Andräer Vizebürgermeister Dr. Erwin Koffer und St. Helene Schmitt, waren unter den Ballgästen. Es gab sogar einen eigenen Ballführer, damit man sich im Gelände und im Haus zurechtfindet.



## LFS im Ballrausch

Eine unvergessliche Ballnacht erlebten die Besucher des Balls der LFS St. Andrä. Für Musik sorgten Die Lanzinger, die Overkrainer, die Casinoband, Manuel Berger & Co., Alexander Storzler und DJ Blackout. Mit dem Erlös des Balles werden die Schüler der LFS unterstützt.



Herzliche Gratulation den neuen Facharbeitern der Landwirtschaft!

## 32 Facharbeiter ausgebildet

Die LFS St. Andrä hat Spitzberndner und Oberleitner in die Landwirtschaft zu Facharbeitern ausgebildet. Im Rahmen einer Abschlussfeier in Maria Reichl arbeiteten die 32 frisch gebackenen Absolventen die Facharbeiterrückmeldung über. Unter dem Vorsitz von St. Michael, sowie der St. Andräer Vizebürgermeister Dr. Erwin Koffer und St. Helene Schmitt, waren unter den Ballgästen. Es gab sogar einen eigenen Ballführer, damit man sich im Gelände und im Haus zurechtfindet.

# Neuer Obmann des Absolventenverbandes



Gerald Wutscher bei seiner Antrittsrrede und sein GF Ing. Johann Weber.

**G**erald Wutscher, Absolvent 1987 und Jungbauer aus Unterrainz, Gemeinde St. Georgen, ist seit dem Absolventen- und Meistertag, 12. März 2011, der neue Obmann des Absolventenverbandes der LFS St. Andrä und folgt in dieser Funktion LWK-VizePräs. ÖR Anton Heritzer (1974) nach. Ihm stehen als Stellvertreter **Philipp Hipfl** (2007) aus St. Margarethen

und **Beate Müller** (2007) aus Aichberg zur Seite. Insgesamt umfasst der neue Vorstand 15 Mitglieder (2 Frauen) und 3 ehrenamtliche Geschäftsführer (Hauptgeschäftsführer ist **Ing. Johann Weber** (1981), „Finanzminister“ **Ing. Herbert Brunner** (1983) und **Mister Bauernball** Ch...

glied zwischen Schule und Absolventen, betreut über 1.820 Mitglieder und ist mit der St. Andräer Agrarwoche und dem Lavanttaler Bauernball (gemeinsam mit der LFS Buchhof) über die Bezirksgrenzen bzw. Landesgrenzen hinaus bekannt.



32 Facharbeiter ausgebildet

Die LFS St. Andrä hat 32 Facharbeiter und 32 Absolventen in der Landwirtschaft zu Facharbeitern ausgebildet. Im Rahmen einer Abschlussfeier in Maria Theresien wurden die 32 frisch gebackenen Absolventen der Facharbeiterschule überreicht. Unter dem Vorsitz von Vizepräsident ÖR Anton Heritzer, der Wolfberger LFS-Absolventenleiter Ing. Johann Weber, Direktorin Johanna Müggli (LFS St. Andrä) und Gerald Wutscher, Obmann des Absolventenverbandes.

## KÄRNTNER-SPORT | 45

### Schulen kürten ihre Meister

In Wolfsberg gingen die Leichtathletik-Schülerbezirksmeisterschaften in Szene. Julia Kositz und Hannes Hassler Tagesbeste.

**WOLFSBERG.** Der Leichtathletiksport wurde vergangenes Donnerstag bei den Bezirksmeisterschaften in der Lavanttal-Arena Wolfsberg gefeiert. ABGL-Lehrer Bernhard Kavciznik und Leiter der Mittelschule St. Martin Gerhard Wutscher konnten mit ihrer bewährten Team eine super Schulleistungsschau über die Bühne bringen.



Die Wirtensieger feierten mit den Obmannschaften bei der Siegerehrung.

Bevorzogen, hervorzuheben die Leistungen in den Klassen A und B, aber auch die übrigen Klassen begeisterten. An die 200 Starter – je zur Hälfte Mädchen und Knaben – am dem Bezirk Wolfsberg haben in den Bereichen 60-m-Lauf, Wurf, Stoch und Sprung Top-Leistungen erbracht. Bei den Mädchen wurde Julia Kositz vom NHTG Gymnasium St. Paul mit insgesamt 466 Punkten bei den Burchen setzte sich Hannes Hassler, Schüler des 2. Jahrganges der LFS St. Andrä mit 600 Punkten durch.

#### ERGEBNISSE

**Mädchen, Top Drei:** 1. Linda Dole, 2. Julia Kositz (NHTG Wolfsberg), 3. Lisa Maria Munder (NHTG Wolfsberg).  
**Mädchen, Top Drei:** 1. Lisa Maria Munder (NHTG Wolfsberg), 2. Rebecca Wald (NHTG Wolfsberg), 3. Katarina Dole (NHTG Wolfsberg).  
**Mädchen, Top Drei:** 1. Julia Kositz und J. Kositz (NHTG Wolfsberg), 2. Sabina Pöschl, 3. Lisa Pöschl (NHTG Wolfsberg).  
**Mädchen, Top Drei:** 1. Alina Baumgartner (NHTG Wolfsberg), 2. Lara Bival (NHTG Wolfsberg), 3. Nadine Seidler (NHTG Wolfsberg).

**Knaben, Top Drei:** 1. Hannes Hassler und Tobias Pöschl (LFS St. Andrä), 2. Marcus Demarin, 3. Nikolaj Dole (NHTG Wolfsberg).  
**Knaben, Top Drei:** 1. Georg Jäger (LFS St. Andrä), 2. Thomas Neuberger, 3. Lukas Kasbacher (NHTG Wolfsberg).  
**Knaben, Top Drei:** 1. Philipp Hofner (NHTG Wolfsberg), 2. Patrick Kothmann (NHTG St. Andrä), 3. Patrick Jäger (NHTG Wolfsberg), 4. Tobias Krieger (NHTG St. Andrä), 5. Lukas Dreier (NHTG Wolfsberg), 6. Florian Krieger (NHTG St. Andrä).

Herausgeber:

**Landwirtschaftliche Fachschule St. Andrä**

Schulstraße 7

A-9433 St. Andrä/Lavanttal

www.lfs-st-andrae.at



Herstellung:

**Druckerei Theiss GmbH digital:druck**

Am Gewerbepark 14

A-9431 St. Stefan/Lavanttal

www.theiss.at

